

# Green UP 2020



HNA

## Mehr als Verzicht

Konsequent nachhaltig leben:  
Tipps für einen bewussten und  
umweltverträglichen Lebensstil.

## Der Umwelt zuliebe

Jeder kann umweltverträglich  
handeln und die Natur unterstützen  
– etwa im eigenen Garten.

## Neues Klimapaket

Fördermöglichkeiten für den  
Einbau einer energieeffizienten  
und umweltfreundlichen Heizung.

**dies & das**

Nur mal kurz die Welt retten? ..... 3  
 Nachhaltige Empfehlungen..... 4  
 Edle Bikes aus Kassel ..... 5

**Interview**

Mehr als Verzicht:  
 Das Kreuz mit der konsequenten Nachhaltigkeit ..... 6

**Lifestyle**

Slow Fashion..... 8  
 Vertrauen durch Transparenz ..... 10  
 Nachhaltiger Genuss ..... 11  
 Bewusster einkaufen..... 12  
 Nachhaltigkeit im Netz ..... 13  
 Plastik vermeiden ..... 14

**Reise**

Klimaverträglicher Urlaub ..... 16  
 Nachhaltige Hotels finden..... 17

**Haus und Garten**

Schottergärten begrünen ..... 18  
 Nachhaltige Geldanlagen ..... 20  
 Klimaschutz durch grüne Dächer ..... 21  
 Neue Heizungen werden gefördert..... 22  
 Recyclingbaustoffe..... 25  
 Gelebte Nachhaltigkeit..... 26  
 Weltweit Wasser sparen ..... 28

**Mobilität**

Beim Plogging Müll sammeln..... 29  
 Ausblicke in die automobiler Zukunft ..... 30

**Liebe Leserinnen, liebe Leser,**

während der Corona-Krise beschäftigten das Virus und seine Folgen uns alle nachdrücklich. Dennoch sind der Klimawandel und die damit verbundenen Auswirkungen für unsere Umwelt und unser Leben nach wie vor relevant. Darum ist es auch jetzt wichtig, sich für das Thema Nachhaltigkeit zu sensibilisieren und darüber nachzudenken, wie man umweltbewusstes Handeln in seinen Alltag integrieren kann. Denn viele kleine Schritte führen zum großen Ganzen und helfen, unsere Erde für uns und die nächsten Generationen zu erhalten. Wie vielseitig und intensiv das Thema Nachhaltigkeit ist, möchten wir Ihnen in unserer neuen Beilage „Green Up“ vorstellen. Auch in unserer Region gibt es zahlreiche Akteure, die sich dem nachhaltigen Handeln verschrieben haben. Dienstleister und Fabrikanten, Erzeuger und Handwerker handeln verantwortungsvoll und haben pfiffige Ideen entwickelt, die uns und unserer Umwelt nachhaltig zugutekommen. Lassen Sie sich von uns informieren und inspirieren. Mit „Green Up“ möchten wir Ihnen einen Einblick verschaffen und Sie für ein nachhaltiges und umweltbewusstes Leben begeistern. Denn jeder kann zu einer grüneren Welt beitragen.



FOTO: SANDRA KÖHLER

Herzliche Grüße  
 Ihre

*Jutta Wachsmuth*

Projektleitung Green Up



FOTO: DJD/GELD UND HAUSHALT



FOTO: FRANZISKA GABBERT/DPA-TMN

**Impressum**

**Herausgeber:** Verlag Dierichs GmbH & Co. KG, Postfach 10 10 09, 34010 Kassel, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel | **Verantwortlich für den Inhalt:** Miriam Donnert, Verlag Dierichs GmbH & Co. KG, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel (**zugleich ladungsfähige Anschrift für alle Verantwortlichen**)  
**Redaktion:** Jutta Wachsmuth, Telefon: 05 61 / 2 03 14 41, jwa@hna.de, KREATIV AGENTUR KASSEL, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel | **Titelfoto:** julia\_arda - stock.adobe.com | **Druck:** Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co. KG, Wilhelmine-Reichard-Straße 1, 34123 Kassel



# Zukunftszerstörer!

## Wenn Kids den Eltern die rote Umweltkarte zeigen

Als zwei Avocados in den Einkaufswagen wandern, zischt die Teenie-Tochter die Mutter an: „Du weiß schon, dass dafür 1000 Liter Wasser draufgegangen sind?“ Beim Griff zur Sushi-Box tönt es: „Das ist doch nicht etwa Plastik?“ Und schwupps hat Mama schwere Schuld an der Verschmutzung der Weltmeere auf sich geladen.

Noch bevor die Einkäufe im Auto verstaut sind, steht für die Jugendliche wieder einmal fest: „Du zerstörst meine Zukunft!“ Szenen, die vielen Eltern nicht fremd sein dürften. Mit



Jugendliche engagieren sich für die Umwelt und hinterfragen das Konsumverhalten ihrer Eltern. Diese sollten sich der Diskussion stellen.

FOTO: PANTHERMEDIA.NET/ERIC REIS

drastischen Vorwürfen stehen sie am Umweltpranger. Oft reichen schon kleinere Anlässe, als einen dicken SUV zu fahren. Da ist es bereits zu viel, die Wohnung wohlrig warm zu heizen oder überhaupt noch Fleisch zu essen.

Doch wie sollten Eltern darauf reagieren, wenn ihnen die Kinder die rote Umweltkarte zeigen? „Erstmal anerkennen, dass es toll ist, dass sich das Kind mit Umwelt-Themen beschäftigt“, rät Ulrich Ritzer-Sachs von der Onlineberatung der Bundeskonferenz für Erziehungsberatung.

An einen Krieg der Generationen beim Thema Umwelt glaubt TV-Moderatorin und Schriftstellerin Susanne Fröhlich nicht.

Aber sie findet es gut, wenn die Kinder immer mal wieder fragen: Muss das sein? „Solche Gespräche regen schon zum Nachdenken an. Und das ist doch schon was“, sagt die Autorin.

### Auch das Mamataxi belastet die Umwelt

Mahne ein Kind immer wieder, dass die Eltern ein zu dickes Auto fahren, könne man ihm ja empfehlen, schon mal den Busfahrplan rauszusuchen – um zum Kampfsporttraining oder in den Lieblingsclub zu kommen. „So mein Schatz, dann stellen wir diesen Fahrservice schon mal ein“, bringt die Buchautorin eine mögliche Reaktion ins Spiel.

Fröhlich rät Eltern zugleich, ihre Kinder ernstzunehmen. Eine gewisse Schlagfertigkeit brächte Eltern aber schon weiter. „Man muss nicht gleich Veganerin werden, nur weil die Tochter eine vegane Phase hat“, findet Fröhlich. Sie hält es für legitim, dann einen Kompromiss vorzuschlagen: „Okay, ab sofort gibt es zweimal die Woche Veganes. Du kochst und du machst uns deine Welt schmackhaft.“ Entweder, der Vorschlag hat sich dann schnell wieder erledigt – oder die ganze Familie kommt auf den Geschmack und ergänzt ihren Speiseplan.

tmn/jwa



### Buchtipp

„Weltretten für Anfänger“, Susanne Fröhlich und Constanze Kleis, Verlag Gräfe und Unzer, 208 Seiten, 17,99 Euro.

### Tipps für den Familienfrieden

#### Plan aufstellen, was jeder leisten kann

Der Sozialpädagoge Ulrich Ritzer-Sachs rät dazu, einen Familienplan aufzustellen. Was kann jeder im Kleinen leisten? Was kann die Familie im Haushalt ändern? Statt literweise Plastikflaschen zu kaufen, könnte man etwa einen Wassersprudler anschaffen. Aber einen geplanten oder gar gebuchten Urlaub müsse man nicht aufgrund von Protesten des Kindes absagen. Dann sollte man allerdings auch dazu stehen, rät der Experte. Man könne ja anbieten, dass der nächste Familienurlaub mit dem Fahrrad über die Bühne geht.

tmn



## KÖNNECKE BEGRÜNUNGEN OHG

Garten- und Landschaftsbau

Raumbegrünung

Werner-Bosch-Straße 10  
34266 Niestetal-Sandershausen  
Telefon 0561 529440 · Fax 0561 529441  
www.koennecke-begrueunungen.de

Fachverband  
Raumbegrünung und Hydrokultur

- Pflanzgefäße ■ Mooswände ■ Grüne Wände
- Hydro-, Erd- und Kunstpflanzen
- Neu- und Umgestaltung ■ Pflege
- Pflanzarbeiten



## Organic, Fair, Fashion



Das Team von „Timeless“ lebt und liebt Mode – und das seit 2006 in Kassel. In dem Geschäft in der Wolfsschlucht finden Kunden trendige Looks im zeitlosen Style. Vom Fairtrade-Lieblingsteil bis zur Detox-Jeans hat Timeless für jeden etwas – natürlich mit typgerechter Beratung.

Einfach mal reinschauen und stöbern – ganz entspannt und stressfrei. Übrigens: Bei Timeless kann man auch Sachen bestellen: [info@timeless-kassel.de](mailto:info@timeless-kassel.de)  
Timeless, Wolfsschlucht 13, 34117 Kassel, [timeless-kassel.de](http://timeless-kassel.de)

## Cooking for Future

„Die klimafreundliche Küche“



„Die klimafreundliche Küche“ von Monika Röttgen, 288 Seiten, Freya Verlag, 24,99 Euro.

Inspirationen für einen Wandel auf dem Teller: Mit reichlich CO<sub>2</sub>-Ausstoß sorgt nicht zuletzt unsere tägliche Ernährung für atmosphärische Turbulenzen.

Das Lese- und Mitmachbuch „Die klimafreundliche Küche“ lädt zu spannenden Entdeckungen ins Reich verborgener Küchenschätze ein. Es erzählt von Tropen-Exoten und verloren geglaubten Pflanzenwesen, von Klimaflops und Klimatops. Im Häppchen-Style serviert das Buch Faktensnacks garniert mit Anleitungen.

jwa

## Besser trinken

Trinkhalme aus Glas

Wiederverwendbare Trinkhalme aus Glas – zum Beispiel von Kela – gelten als nachhaltig und sind eine echte Alternative zu den Plastiktrinkhalmen. Gerade bei heißen Getränken ist der Einsatz unbedenklich. Die Reinigung ist denkbar einfach: Unter fließendem Wasser ausspülen, oder in den Besteckkorb der Spülmaschine geben. Für hartnäckige Verunreinigungen liegt eine Spezialbürste aus Naturhaar bei. [kela.de](http://kela.de)



## Das Eco Fashion Label



ARCHIVFOTO: ANDREAS FISCHER

„Soki“ steht für Eco Fashion made in Kassel: Sophie Roscher und Kira Kimm produzieren seit 2015 nachhaltige Streetwear-Kollektionen aus natürlicher Bio-Baumwolle und upgecycelter Bettwäsche.

Wer auf der Suche nach Mode ist, die unter ökologischen, fairen und nachhaltigen Bedingungen hergestellt wurde und nicht auf Kosten von Umwelt und Mensch geht, ist bei Soki genau richtig.

jwa

**Soki, Friedrich-Ebert-Straße 101, 34119 Kassel, [soki-store.de](http://soki-store.de)**

ARCHIVFOTO: ANDREAS FISCHER

## Naturkost Neue Wege

demeter

Schöner – Größer –  
ohne Stufen

Bioland  
ÖKOLOGISCHE LANDWIRTSCHAFT

Nachhaltig und regional!

Öffnungszeiten:

Montag–Freitag 9.00–13.00 Uhr sowie 15.15–18.00 Uhr  
Samstag 8.30–13.00 Uhr  
Mittwochnachmittag geschlossen

Inh. Bernhardt Freund **Tel. 05609 / 7665**

Wilhelmsthaler Straße 1  
34292 Ahnatal-Weimar (ehem. EDEKA Lydia Ronshausen)

## Besser spülen

Sauberes Geschirr –  
sauberes Gewissen

Palmölfrei, biologisch abbaubar und natürlich mit dem österreichischen Umweltzeichen und dem EU-Ecolabel ausgezeichnet: Das Claro-Handspülmittel aus Rhabarber. Es schont mit seiner biologischen abbaubaren Formel nicht nur die Umwelt, sondern auch deine Hände. Laut Hersteller schafft das Spülmittel durch die konzentrierte Fettlösekraft und natürliche Tenside mit hoher biologischer Abbaubarkeit selbst hartnäckigste Verschmutzungen.

500 ml ca. 3,50 Euro







## Für gestresste Haut

### Bio-Hanföl-Serum

Das federleichte Öl-Serum von „BIO-VÉGANE“ vereint die Wirksamkeit eines Serums mit der Regenerationskraft eines Öls und eignet sich für jeden Hauttyp. Die Textur zieht schnell ein und bewahrt die Haut vor Feuchtigkeitsverlust und „Hautstress“. Die Schutzbarriere der Haut wird gestärkt und ausgeglichen. Für ein sofort entspannteres Hautgefühl.

**BIO:VÉGANE BIO HANF ÖL-Serum**  
30 ml / 12,95 Euro

## Edle Bikes von Edelmann

Qualität, Service und Nachhaltigkeit



FOTO: RIESE & MÜLLER

## Mehrwegbecher

### Was bedeuten die Symbole?

Gegenstände, die mit Lebensmitteln in Kontakt kommen, müssen speziell gekennzeichnet werden. Auf Mehrwegbechern sind diese Kennzeichen entweder auf dem Becher oder auf der Verpackung aufgedruckt.



Der Kasseler Fahrradshop „edelmänn-bike“ ist bekannt als zertifiziertes Fachgeschäft für rückenfreundliches Radfahren. Die Körpervermessung „Body Scanning“ zählt – wie die Physioberatung und der Ergonomie-Check – bereits seit längerer Zeit zum Beratungsprogramm des Fachgeschäftes im Vorderen Westen. Mit der Eigenmarke „edelmänn-bike“ bietet Edelmann-Bike ein Wunschrad im Baukastensystem an.

al- und umweltgerechtes Mountainbiken einsetzt.

Auch im Alltag handelt die Firma nachhaltig, denn alle Mitarbeiter fahren das ganze Jahr über mit dem Rad zur Arbeit. Im Betrieb werden seit den 90er-Jahren Wertstoffe und Müll getrennt. Im Winter wird mit Holz CO<sub>2</sub>-neutral geheizt. Mit Riese & Müller kann Edelmann-Bike auf einen nachhaltigen Lieferanten in der E-Bike-Branche zurückgreifen, der auf Kunststoffverpackungen verzichtet. Der Reifenhersteller Schwalbe bietet ein Recycling für alte Fahrradschläuche an.

### Einsatz für die Umwelt

Edelmann-Bike hat bereits 2005 naturbewusstes Mountainbiken im Hainbachtswald angeboten. Die geführten Touren nach DIMB-Regeln hatten Vorbildcharakter. Edelmann-Bike war eines der ersten Fördermitglieder der DIMB (Deutsche Initiative Mountain-Bike), die sich für sozi-

Daneben nimmt Edelmann-Bike Spendenräder, die noch funktionsfähig sind, zugunsten behinderter Menschen an. Die Räder werden aufgearbeitet und der Erlös beim Verkauf geht als Spende an den Werkhof am Park Schönfeld in Kassel.

jwa

[edelmänn-bike.de](http://edelmänn-bike.de)

## BEAUTY.FOR.A.CLEANER.PLANET

### Lippenpflege mit einer Mission!

Unsere Verpackung ist vollkommen plastikfrei. Für Lippenbalsame und Lippenstifte verwendet „Le Papier“ ausschließlich Papierverpackungen. Die Produkte sind vegan und das Papier stammt aus Wäldern mit nachhaltiger Forstwirtschaft und ist biologisch abbaubar und recycelbar.

Die Verpackungen sind so konzipiert, dass kein Abfall übrig bleibt. Wenn das Produkt aufgebraucht ist, ist auch die Verpackung aufgebraucht!



Unsere Produkte erhalten Sie in ausgewählten Friseursalons in Kassel und im Umland.

**Freestyle Consulting**  
Niester Straße 24  
34260 Kaufungen  
Telefon 05605 9280020



Unser energetisches Backhaus  
backt Ihre leckeren Backwaren!

Mit Sonnenenergie und durch moderne Wärmehückgewinnungssysteme entlasten wir die Umwelt jährlich um 38 Tonnen CO<sub>2</sub> – dies entspricht 128 gepflanzten Bäumen pro Jahr.

www.baeckerei-amthor.de

Backhaus Amthor • Am Jahnsportplatz 2 • 34369 Hofgeismar  
info@baeckerei-amthor.de • 05671 8869051

## Recycling-Tipps

**Mehrwegflaschen mit Deckel zurückbringen**  
Mehrwegflaschen mit Schraubgewinde sollten Kunden mit geschlossenem Deckel zum Händler zurückbringen. Denn das schützt das empfindliche Gewinde, erklärt der Arbeitskreis Mehrweg. Bei der Aufbereitung der Flaschen werde der Deckel maschinell entfernt und sortenrein recycelt. Außerdem kaufen Kunden die Flaschen besser im Kasten, da sie darin sicherer sind als beim Einzeltransport.

### Joghurtbecher nicht ausspülen

Die Idee ist gut gemeint, aber nicht gut für die Umwelt: Joghurtbecher, Salatschüsseln aus Einwegplastik und Milchkartons sollte man vor dem Entsorgen nicht extra ausspülen. Darauf weist die Verbraucher Initiative hin. Denn damit werden Wasser und Spülmittel verschwendet, was letztlich eine Umweltbelastung darstellt.

Aber man sollte größere Reste des Inhalts auskratzen oder wegschütten. Die Branche spricht hier von Löffel- oder spachtelrein sowie von tropffrei. tmn

## Bauförderung

Wer ein energieeffizientes Haus baut, kann von der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) Fördermittel erhalten. Dabei spielt das verbauten Material keine Rolle. Belohnt wird, wer sein Haus dämmt und somit etwas für die CO<sub>2</sub>-Bilanz tut.

Ob man dafür auf Dämmstoffe aus nachwachsenden Rohstoffen oder konventionelles Material wie Mineralwolle setzt, spielt für eine mögliche KfW-Förderung zurzeit noch keine Rolle. tmn

# Mehr als Verzicht

## Das Kreuz mit der konsequenten Nachhaltigkeit

**K**onsequent nachhaltig zu leben, ist alles andere als leicht. Doch das muss nicht so bleiben, sagt Expertin Katharina Beyerl. Ein Gespräch über Flugscham und die Vorbildfunktion von Kaffeebechern.

***Frau Beyerl, wenn ich mir ein Flugticket nicht kaufe, fliegt das Flugzeug trotzdem – mein Verzicht im Sinne der Nachhaltigkeit hat also keinen messbaren Einfluss. Ist er trotzdem sinnvoll?***

Katharina Beyerl: Der Einfluss ist schon messbar, aber eben nur auf individueller Ebene. Global gesehen hat der persönliche Verzicht auf eine Flugreise oder auf einen Einweg-Kaffeebecher einen geringen Effekt.

Aber das Verhalten vieler Menschen macht einen großen Unterschied. Wenn alle denken, selber nichts tun zu können, dann ändert sich auch nichts. Ich glaube, dass man mit jeder Entscheidung, die man trifft, das Angebot an Waren und Dienstleistungen langfristig verändern kann.

***Inwiefern spielt es dabei auch eine große Rolle, mit gutem Beispiel voranzugehen?***

### Zur Person

Dr. Katharina Beyerl ist Umweltpsychologin am Potsdamer Institut für transformative Nachhaltigkeitsforschung.



FOTO: ANNETTE KOROLL/ASS/DPA-TMN

Beyerl: Das ist sehr wichtig! Um beim Beispiel des Kaffeebechers zu bleiben: Wenn Sie am Arbeitsplatz einen Kollegen haben, der einen Mehrweg-Becher nutzt, und der dann vielleicht noch mit anderen darüber redet, was das für Vorteile hat, dann kann das andere Kollegen überzeugen. Und diese Überzeugten nehmen dann wieder zwei – oder drei Menschen mit – so verändert sich das, was Psychologen die soziale Norm nennen.

Menschen handeln oft so, wie sie glauben, dass andere es erwarten. Wenn ich weiß, dass alle komisch gucken, wenn ich mit einem Einweg-Kaffeebecher anrücke, dann lasse ich das lieber.

**„Wenn alle denken, selber nichts tun zu können, dann ändert sich auch nichts.“**

Dr. Katharina Beyerl

***Gilt das nur bei Kleinigkeiten wie dem Kaffeebecher oder auch bei anderen Dingen?***

Beyerl: Nein, das lässt sich auch auf andere Dinge über-

tragen, beim Urlaub zum Beispiel: Wird im Freundeskreis eher der Zugfahrer bewundert oder der, der in den Urlaub an exotische Orte fliegt?

Gerade beim Thema Reisen kippt das gerade – und das ist genau dieser Effekt der sozialen Norm. Man hat einerseits den Anspruch an sich selbst, sich umweltbewusst zu verhalten; und andererseits will man auch nicht vor anderen unangenehm auffallen.

***Wobei sich da ja auch manche gegängelt fühlen.***

Beyerl: Natürlich ist es unangenehm, derjenige zu sein, den der Groll trifft. Und so gibt es auch die, die sich dagegen auflehnen.

***Die dann denken „Jetzt erst recht!“***

Beyerl: Ja. Leider besteht die Gefahr der Polarisierung. In Frankreich zeigte sich das bereits mit der Bewegung der Gelbwesten. Da wurde mit der geplanten Erhöhung von Steuern auf Diesel ein Nachhaltigkeitsthema zur Bedrohung und führte zu Protesten. Die Gefahr ist, dass Nachhaltigkeit als elitäres Thema abgetan wird.

**Fortsetzung nächste Seite**



**Wenn man nicht fliegt, fliegt trotzdem der Flieger. Der individuelle Verzicht auf Flugreisen kann in der Masse aber sehr wohl Wirkung zeigen.**

FOTO: JULIAN STRATENSCHULTE/DPA/DPA-TMN





Kann jeder einzelne die Welt retten oder sind große politische Lösungen nicht viel wichtiger? „Beides ist wichtig – und beides geht“, sagt die Umweltpsychologin Katharina Beyerle.

FOTO: PANTHERMEDIA / ANDRIY POPOV

#### Fortsetzung

#### Als Hobby für reiche Leute, die sich Bio-Essen leisten können?

Beyerle: Ja, das ist dann das klischeehafte Bild: Mit dem SUV zum Bio-Supermarkt und dann zum Yoga-Urlaub nach Bali. Allerdings ist das alles andere als nachhaltig. Nachhaltigkeit trennt nicht zwangsläufig zwischen arm und reich. Einerseits konsumieren Menschen, die viel verdienen, auch mehr – und nicht unbedingt nachhaltig. Diejenigen, die sich weniger leisten können, haben oft einen kleineren sozioökologischen Fußabdruck. Einfach deshalb, weil sie sich Flugreisen oder den SUV gar nicht leisten können. Jedoch sind sie andererseits auf preiswerte Produkte angewiesen, die nur selten ökologisch und fair produziert wurden. Daher ist es wichtig zu schauen, wie Nachhaltigkeit von allen umgesetzt werden kann und wie alle davon profitieren können. Dafür müssen sich politische Rahmenbedingungen ändern.

#### Wie wichtig ist in diesem Zusammenhang Konsequenz? Gilt bei Nachhaltigkeit das Prinzip „Ganz oder gar nicht“?

Beyerle: Einerseits ist es schon sinnvoll, sich zu überlegen, wie man auf vielen Ebenen nachhaltig agieren kann. Andererseits ist konsequent nachhaltiges Verhalten in unserer Gesellschaft wahnsinnig schwer.

#### „Eigentlich wollen wir ja nur ein sicheres, komfortables Leben für uns und unsere Lieben.“

Katharina Beyerle

Eigentlich wollen wir ja nur ein sicheres, komfortables Leben für uns und unsere Lieben. Und wir wollen dabei weder der Umwelt noch anderen Lebewesen schaden. Aber genau das tun wir, weil unsere Entscheidungen nicht nur für uns selbst Konsequenzen haben.

Was wir essen oder anziehen, wo unser Strom herkommt, wie wir Geld investieren – alles hat Auswirkungen auf andere und auf unsere Umwelt. Man kann das gar nicht alles immer zur selben Zeit auf dem Schirm haben.

#### Was muss passieren, damit sich das ändert?

Beyerle: Nachhaltiges Verhalten muss einfacher werden. Ich denke da immer an das Beispiel einer Mutter, die mit drei Kindern durch den Supermarkt geht: Die kann gar nicht bei jedem Produkt überlegen, ob das nachhaltig ist. Wie wurde es hergestellt, wie ist es verpackt, welche sozialen und ökologischen Effekte hat es? Deshalb ist es wichtig, dass sich unsere Infrastruktur umstellt.

Langfristig müssen die Waren und Dienstleistungen, die wir konsumieren, von vornherein nachhaltig sein. Dazu braucht es auch politische Regulierung.

tmn

## Zuviel Abfall: Tipps zur Müllvermeidung

Hungrig eingekauft, spontan essen gegangen – und schon sind Kühlschrank und Vorratskammer voll mit ungenutzten Lebensmitteln.

Damit das nicht alles im Müll landet, gibt es die folgenden Tipps der Verbraucherzentralen Hamburg und Nordrhein-Westfalen:

#### Richtig lagern:

Die richtige Temperatur und optimale Bedingungen sorgen dafür, dass vor allem Obst und Gemüse nicht so schnell verderben. Wichtigste Grundregel: Neben dem Kühlschrank braucht jede Küche noch fünf weitere Lagerungsorte, Fächer in einem Regal zum Beispiel. Eins ist für Obst, eins für Gemüse. Dazu kommt ein Brotkasten, eine Dunkelbox und ein Lagerort für alles weitere.

#### Mindesthaltbarkeitsdatum ignorieren:

Abgelaufen ist nicht gleich schlecht, im Gegenteil. Fast alle Lebensmittel lassen sich auch nach dem Stichtag noch bedenkenlos verzehren, wenn Seh- und Riechtest positiv ausfallen – Bier, Öl oder Marmelade zum Beispiel sogar Monate später. Nur bei Fisch und Fleisch sollte man das Verbrauchsdatum unbedingt einhalten.

#### Alternativ verwenden:

Nur weil etwas roh oder frisch nicht mehr schmeckt, muss es noch lange nicht in den Müll. Erst vor kurzem abgelaufene Eier lassen sich etwa zum Backen verwenden: Hohe Temperaturen töten eventuelle Keime. Auch nicht mehr ganz so aromatische Schokolade kann im Kuchen landen, aus schrumpeligen Kartoffeln wird Brei, altes Brot wird zum Croûton. tmn

## Bekannte Siegel für nachhaltige Mode

Das „**Global Organic Textile Standard**“-Siegel (GOTS) hat strenge ökologische und soziale Kriterien entsprechend der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO).

Die strengsten Richtlinien für eine nachhaltige und soziale Textilproduktion in Europa hat das „**Naturtextil IVN Zertifiziert BEST**“-Siegel vom Internationalen Verband der Naturtextilwirtschaft (IVN). Bei Outdoor-Produkten weist das Siegel von **Blue Sign** darauf hin.

Von **Fairtrade** gibt es gleich zwei Siegel: Das Baumwoll-Siegel deckt die erste Stufe der Textil-Produktion ab und steht für umweltschonend und fair produzierte Rohbaumwolle. Von dort bis hin zum fertigen Produkt setzt der Fairtrade-Textilstandard an. Er achtet auch auf faire Arbeitssituationen entlang der Lieferkette. Ebenfalls darauf achtet das Siegel der **Fair Wear Foundation (FWF)**. tmn

# Slow Fashion

## Das macht nachhaltige Mode aus

**V**ier Modekollektionen jährlich, für jede Jahreszeit eine – so war das mal. Längst bringen die Firmen bis zu zwölf Kollektionen im Jahr in die Läden. „Die Preise werden günstiger und die Qualität gleichzeitig schlechter“, sagt Verena Bax, Ressourcen-Expertin vom Naturschutzbund (Nabu). Rund 70 Stücke kauft jeder Deutsche im Jahr. „Fast Fashion“ nennt sich das.

Doch es gibt einen Gegen-trend: Neben der Nutzung von ökologischem Material wollen immer mehr Menschen, dass ihre Kleidung unter fairen Arbeitsbedingungen produziert wird – die „Slow Fashion“.

Viele Begriffe tummeln sich in der nachhaltigen Modewelt. Auf den ersten Blick scheinen sie ähnlich, doch es gibt Unterschiede. Wer von fairer Mode spricht, meint gute Arbeitsbedingungen entlang der Produktionskette. „Grün“ ist Mode, wenn sie aus ökologisch abbaubaren Materialien besteht und bei der Herstellung weitestgehend auf den



**Die Frage der Nachhaltigkeit beschäftigt die Mode :** Hessnatur zum Beispiel produziert seine Mode gemäß den Anforderungen des Global Organic Textile Standards (GOTS) und der Fair Wear Foundation.

FOTO: HESSNATUR/DPA-TMN

## Sicher spielen, malen, basteln, lernen, hören, lesen...

Natürliches, qualitativ hochwertiges Spielzeug und Textilien in geprüfter Qualität. Nachhaltige Ideen für das Wertvollste unserer Welt!



Spiele · Bücher · Geschenke · Textil



Wilhelmshöher Allee 253 -255  
Kassel Bad Wilhelmshöhe  
Telefon 0561 313809

Kasseler Straße 14  
Melsungen  
Telefon 05661 9821066

Einsatz von Chemikalien verzichtet wurde. „Beide Aspekte lassen sich aber auch vereinen“, erklärt Sophia Schneider-Esleben, Designerin für Nachhaltigkeit aus Kassel und Mitglied im Verband der deutschen Mode- und Textildesigner. „Eco-fair fasst ökologische Materialien und faire Produktionsbedingungen zu-

setzen daher Schwerpunkte und spezialisieren sich entweder auf den fairen oder ökologischen Aspekt“, sagt Dominique van de Pol, Mode- und Trendexpertin für Nachhaltigkeit aus Essen. Nur wenige vereinen beides. Was einem selbst am Herzen liegt, muss also jeder für sich selbst entscheiden.

### Wie erkennt man faire Mode?

Ob auf diese Aspekte geachtet wurde, zeigen zertifizierte Siegel. Meistens sind sie direkt am Etikett angebracht. Die App „Siegelklarheit“, initiiert vom Bundesentwicklungsministerium (kostenlos in iTunes und im Google Play Store) kann helfen, sie zu verstehen: Dazu einfach das Siegel mit der Kamera des Smartphones scannen und die Informationen so abrufen. tmn

„Auch hier wird so wenig Chemie wie möglich eingesetzt. Schwierig ist es mit dem Begriff „nachhaltig“. Denn was nachhaltig ist und was nicht, wird von jedem Designer und Label anders interpretiert. „Die meisten



# WIR LIEBEN DIE NATUR UND BEHANDELN SIE RESPEKTVOLL

Nachhaltigkeit ist seit der Gründung von JACK WOLFSKIN fest in unserer DNA verankert. Wir engagieren uns dabei ganz besonders in vier Bereichen, in denen wir auch in der jüngsten Vergangenheit erneut große Fortschritte machen konnten.

## 1. Nachhaltige Produkte

Bei der Herstellung unserer Produkte liegt der Schwerpunkt auf der Schonung von Ressourcen. Deswegen setzen wir immer stärker auf Produkte aus recycelten Materialien. Wir sind Pioniere bei innovativen Technologien.



## 3. Soziale Verantwortung

Aber wir übernehmen auch soziale Verantwortung! Bereits seit 2010 sind wir Mitglied der unabhängigen Fair Wear Foundation (FWF) und leisten damit einen wichtigen Beitrag für die kontinuierliche Verbesserung der Arbeitsbedingungen in der Bekleidungs- und Textilindustrie.



## 2. Transparente Lieferkette

Transparenz in allen Prozessen ist für uns von größter Bedeutung. Als erstes Unternehmen in der Outdoor-Branche haben wir unsere gesamte Lieferkette veröffentlicht.

## 4. Umweltschutz

Aktiver Umweltschutz ist für uns eine echte Herzensangelegenheit, denn wir sind „Draussen zu Hause“! Wir nutzen 100 Prozent Ökostrom, senken die CO<sub>2</sub>-Emissionen auf allen Transportwegen und sorgen mit der ZDHC für eine Produktion mit „Zero“ Schadstoffen.

[www.jack-wolfskin.de/corporate-responsibility](http://www.jack-wolfskin.de/corporate-responsibility)

**Jack  
Wolfskin**

**DRAUSSEN ZU HAUSE**

**STORE**

**DRAUSSEN ZU HAUSE**

An der Garnisonkirche 3 · 34117 Kassel · Tel.: 0561 711660  
Mo-Fr: 10.00-19.00 Uhr · Sa: 10.00-18.00 Uhr

# Vertrauen durch Transparenz

## Pariser Mühle: Gutes aus Getreide

In der fünften Generation betreibt die Familie Ebrecht im Kasseler Stadtteil Philippinenhof die Pariser Mühle. „Wir möchten dazu beitragen, das Vertrauen unserer Kunden in unsere Qualitätsprodukte zu stärken, in dem wir Transparenz zur Herkunft unseres Getreides herstellen“, sagt Müller Friedrich Ebrecht. Davon lassen sich nicht nur zahlreiche Großkunden – zum Beispiel Bäckereien – überzeugen.

### Mehl und mehr für Mensch und Tier

Auch private Kunden finden im Mühlenladen neben den klassischen Mühlenprodukten wie Mehl auch ein großes Angebot an Naturprodukten. Vom Müsli bis



zu den Nudeln kann man hier vieles einkaufen, was natürlich und wertvoll auf den Tisch soll.

Erweitert wird das Sortiment durch verschiedene Backzutaten wie Hefe und Sauerteig, als auch Honig, Öle, Suppen, Saaten, Kekse, Trockenfrüchte und ausgewählte Weine von der Nahe. Daneben bietet der Mühlenladen ein umfassendes Sortiment Futter für kleine und große Tiere.

### Kurze Wege und hohe Qualität

Die Rohwaren für die Produkte, die in der Mühle trotz zahlreicher Maschinen noch mit viel Handarbeit hergestellt werden, bezieht Ebrecht ausschließlich von Landwirten und Erzeugergemeinschaften aus der Region. Neben der hochwertigen Qualität garantiert das kurze Produktionswege und damit eine möglichst geringe Umweltbelastung durch die gesamte Produktionskette. Die Mühle ist Bio-zertifiziert und führt das Öko-Label „DE-Öko-006“.

Friedrich Ebrecht stellt in der Pariser Mühle hochwertige Getreideprodukte her. Die Rohware dafür kommt aus der Region. Trotz moderner Maschinen ist bei den Arbeitsabläufen des Müllers noch viel Handarbeit gefragt.

ARCHIVFOTO: MEYER

jwa



## GETREIDEPRODUKTE und vieles mehr

Buchweizen – Dinkel  
Gerste – Hafer  
Mais – Roggen  
Soja und Weizenmehl –  
auch als Biomehle,  
Körner und Schrot  
und Biokörner

Pariser Mühle – Mühlenladen  
Öffnungszeiten:  
Mo.–Do. 9–13 Uhr und 15–18 Uhr  
Fr. 9–18 Uhr, Sa. 9–13 Uhr

Auch für  
Allergiker

Ahnabreite 49, 34127 Kassel, Tel. 0561 83279  
[www.pariser-muehle.de](http://www.pariser-muehle.de)

**seegert**  
kaffeerösterei

**Bio-Kaffeegenuss  
aus dem Herzen Kassels**

[www.seegertkaffee.de](http://www.seegertkaffee.de)

**Kaffeerösterei-Manufaktur & KaffeeBar**  
Friedrich-Ebert-Str. 64 | Kassel | [www.seegerthkaffee.de](http://www.seegerthkaffee.de)



## Nachhaltiger Genuss

Seegert Kaffeerösterei: Fairer Handel und biologischer Anbau

Welche Kaffeegenüsse man seinen Lieben auch immer bescheren möchte: Bei der Seegert Kaffeerösterei findet jeder immer die richtige Bohne, um das Genießherz höherschlagen zu lassen. Das Sortiment von über 20 Kaffees bietet Spezialitäten aus biologischem Anbau, Direkthandel oder Kooperativen.

### Telefonisch oder online bestellen

Den Kaffeegenuss von Seegert kann man übrigens auch zu Hause genießen: „Wir nehmen gern telefonische Bestellungen entgegen und auch in unserem Online-Shop kann man den Kaffee bestellen“, sagt Inhaber Stefan Seegert.

Neben der Bio-Zertifizierung setzt Seegert auch auf Nachhaltigkeit. So verwendet die Kaffeerösterei ausschließlich to-go Becher aus Graspapier oder setzt Mehrwegpfandbecher ein.



Kaffeeekäufer können bei Seegert ihren Kaffee auch in eigene Behälter abfüllen lassen. Somit wird auf Dauer zusätzlicher Verpackungsmüll vermieden.

„Zukünftig wollen wir noch einen Schritt weitergehen und den Kaffee dauerhaft in Mehrwegverpackungen abfüllen, die dann wieder befüllt werden können“, sagt Stefan Seegert.

jwa

**Feinsten Kaffee** und ein nachhaltiges Konzept bietet die Seegert Kaffeerösterei.

FOTO: THOMAS ESCHSTRUTH

### KONTAKT

**Seegert Kaffeerösterei**  
Friedrich-Ebert-Straße  
64 341 19 Kassel  
☎ 05 61 / 95 28 12 68  
[seegert-kaffee.de](http://seegert-kaffee.de)

### Besser keine vorgereiften Avocados kaufen

Wenn schon Avocado, dann die richtige. Unter Klimaschutz-Aspekten sollten die härteren Früchtchen bevorzugt werden. Das rät der Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND). Denn die Lagerung und Nachreifung in klimatisierten Hallen kostete viel Energie. Und die Öko- und Klimabilanz von Avocados sei ohnehin schon schlecht, da der Anbau sehr ressourcenintensiv ist und weite Transportwege hinzukommen.

Nicht vorgereifte Avocados reifen auch zu Hause bei Zimmertemperatur – also nicht im Kühlschrank – innerhalb einiger Tage, am besten zusammen mit einem Apfel in ein Tuch gewickelt.

tmn



FOTO: PANTHERMEDIA.NET/VALENTIN\_VOLKOV

## Nachhaltig von Anfang an

### Designermode aus Naturfasern

Ginkgo in der Königsgalerie in Kassel setzt seit bald 25 Jahren auf Kleidung aus Naturmaterialien. Ursprüng-



Dagmar Christoph setzt seit 25 Jahren auf Mode aus Naturmaterialien.

FOTO: ARCHIVFOTO: ZANDER

lichkeit und Langlebigkeit – symbolisiert durch den Ginkgobaum – sind Merkmale einer zukunftsweisenden Mode, deren Stärke in harmonischen Schnitten mit Witz und Charme im Detail liegt.

„Die Verwendung edler Naturmaterialien ist das Geheimnis dieser besonderen Mode, die in ihrer Beständigkeit auf jedes Modediktat verzichtet“, sagt Inhaberin Dagmar Christoph. Reine Seide, hochwertiges Leinen, weich schmeichelnde Wolle und hochwertiges Leder sind Materialien, die jeden Tag natürlichen Luxus erlebbar machen und einem ein gutes Gefühl geben.

jwa

Qualität=Zeit=Liebe



Mansted

f Ginkgo

www.ginkgo-mode.de · Tel. 0561 771148

#ginkgokassel

Königs-Galerie · Neue Fahrt 12 · 34117 Kassel

# Nachhaltigkeit beginnt beim Einkauf

Mit kleinen Veränderungen viel bewirken

**M**üssen wir unser Leben komplett auf den Kopf stellen, um nachhaltiger und umweltbewusster zu leben? Im Gegenteil, häufig reicht es bereits, eingefahrene Alltagsgewohnheiten zu verändern.

Der Einkauf von Lebensmitteln ist ein gutes Beispiel dafür: Statt der Flug-Ananas kann man besser auf heimisches Lagerobst zurückgreifen und mitten im Winter auch auf Erdbeeren oder frischen Spargel verzichten. Wer sich stattdessen regional und saisonal ernährt, kann bereits viel verändern – lange Transportwege werden eingespart, stattdessen unterstützt der Verbraucher heimische Landwirte. Und obendrein schmeckt frisch geerntetes Obst und Gemüse meist besser als das, was



**Nachhaltigkeit beginnt beim Einkauf:** Wer bei Obst und Gemüse auf saisonale und regionale Produkte achtet, vermeidet lange Transportwege und unterstützt heimische Landwirte.

FOTO: DJD/GELD UND HAUSHALT

erst wochenlang in Schiffcontainers unterwegs war.

Nur welche Obst- und Gemüsesorten haben wann Saison? Wer nicht auf dem Land wohnt oder selbst gärt, weiß das nicht im-

mer. Der Bummel über regionale Märkte sorgt für Orientierung. Heimische Bauern, die dort ihre frisch geernteten Waren anbieten, geben gerne Auskunft. Viel sparen lässt sich zum

Beispiel, indem man mit einem Einkaufszettel in den Supermarkt geht und nicht mehr einkauft, als draufsteht. Immerhin 55 Kilogramm Lebensmittel wirft jeder Deutsche pro Jahr weg. Für den Durchschnittshaushalt bedeutet das einen finanziellen Verlust von 150 Euro jährlich.

djd

## INFORMATION

Welches Obst und Gemüse wann Saison hat, verrät die Broschüre „Ökologisch haushalten“, die kostenfrei unter [geld-und-haushalt.de](http://geld-und-haushalt.de) erhältlich ist. Zudem gibt sie weitere Umwelttipps – vom Haushalt bis zur nächsten Urlaubsreise.

## Ergänzung zum Thema „Nachhaltigkeit“ Anzeige



Hier genießen Sie hervorragende Spezialitätenkaffees gekonnt zubereitet in einer Atmosphäre aus Manufaktur und hellem, skandinavischem Design. Ob der Kaffee für daheim oder gleich zum Genießen, die KAFFEERÖSTERIN und Kaffeesommeliere Ina Ringling legt allergrößten Wert auf die Herkunft Ihrer Kaffees und steht damit nicht nur für herausragende Qualität sondern auch Nachhaltigkeit bei der Erzeugung.



Viele Spezialitätenkaffees entstammen Projekten, in denen der Kaffee nachhaltig und biologisch einwandfrei angebaut und verarbeitet wird. Den Kaffeebauern und ihren Familien vor Ort ein gerechteres Einkommen zu generieren und damit nachhaltig für ihre Existenzsicherung und eine bessere Gesundheit sorgen zu können, ist ihr eine Herzensangelegenheit. Projektarbeit im Kaffeeanbau zielt zumeist darauf ab, die wirtschaftliche und landwirtschaftliche Entwicklung im ländlichen Raum durch Bildung zu verbessern, ökonomische Missstände zu beseitigen, Ernährungssicherheit zu gewährleisten und – in Zeiten von Klimawandel und stetigem Bevölkerungswachstum – ein Bewusstsein zu schaffen, für den Schutz der Umwelt und der Artenvielfalt.

Dem KEDOVO-Projekt in Kenia ist es zum Beispiel in den vergangenen vier Jahren gelungen, die

örtliche, dem Verfall preisgegebene, Schule zu sanieren. Sie ist heute ein Vorzeigeobjekt.

Neben einer fairen Entlohnung stellen die Projekte den Schulbesuch der Kinder sicher und unterstützen die familiäre Situation daheim. So lernen die Kinder in Kenia abends in den einfachen Hütten auch heute noch beim Licht der gesundheitsschädlichen Kerosinlampchen. Neben Augenerkrankungen schädigt der Rauch die Atemwege, ebenso der aus den offenen Herdfeuern. Ein kleines Solarpanel, zwei Plastiklampen und eine Steckdose verändern das Leben der Kaffeebauern auf einen Schlag. Der Strom aus der Steckdose verbindet mit unserer „modernen“ Welt, ermöglicht Kommunikation (Mobiltelefon) und Lernen und ein gesünderes Leben. Eine Biogasanlage, befüllt mit Essensabfällen und anderen organischen Substanzen, betreibt einen kleinen Gaskocher und ersetzt das offene Feuer; eine riesige Erleichterung für die Frauen. Und schon die Umwelt, da auch das Holz sammeln entfällt. Auch bei den Kaffees aus anderen Projekten, wie Guatemala, Nicaragua und Uganda geht es immer darum, ökologisch im Einklang mit der Natur nachhaltigen Kaffeeanbau zu betreiben, durch bessere Qualität des Kaffees höhere Preise erzielen zu können, umso die Lebenssituation der Kaffeebauern zu verbessern. Aber alles basiert auf Bildung – ohne Verstehen keine Entwicklung!



### DIE KAFFEERÖSTERIN

Inh. Ina Ringling · Wilhelmsstr. 31 · 34117 Kassel · Telefon: 0561 50357400 · Mobil: 0151 10098948 · Fax: 0561 50357402  
E-Mail: [info@diekaffeeoesterin.de](mailto:info@diekaffeeoesterin.de) · [www.diekaffeeoesterin.de](http://www.diekaffeeoesterin.de)



# Nachhaltigkeit im Netz

## Grüne Internetdienste denken an die Umwelt

Wer bei Ecosia einen Suchbegriff ins Eingabefeld tippt, lässt Bäume in Äthiopien



FOTO: PANTHERMEDIA.NET/IMAGINATIVE

wachsen. Zumindest, wenn man der Eigenwerbung des Anbieters glaubt. Die grüne Google-Alternative ist nicht der einzige Anbieter im Netz, der mit einem nachhaltigen Image um Kunden buhlt. Geschickte Marketingstrategie oder tatsächlich ein Gewinn für die Umwelt? Solche Unternehmen seien ein Beispiel dafür, dass „umweltschonende Konzepte marktfähig sind“, sagt Marina Köhn vom Umweltbundesamt (UBA). Auch Greenpeace schätzt die Strategien grüner Internetdienste als sinnvoll ein.

Dem umweltbewussten Verbraucher helfen unter

anderem Label, die auf Ökostrom, also auf nachhaltige Stromerzeugung hinweisen. In Deutschland gibt es knapp 20 davon. „Alle Label dieser Art verlangen, dass wirklich 100 Prozent des Stroms aus erneuerbaren Energien oder vergleichbaren CO<sub>2</sub>-neutralen Quellen, wie etwa Gas aus Mülldeponien, erzeugt wird“, sagt Roman Bansen vom Branchenverband Bitkom. Grüne Internetanbieter, E-Mail-Dienstleister, Hosts oder Suchmaschinen erkennt man zum Beispiel am Ökostrom-Label „Grüner Strom“ oder „ok-Power“. Außerdem gibt es das Label „The Gold Standard“ bei einigen Diensten, die mit Ausgleichszahlungen ihren Treibhausgasausstoß kompensieren. tmn

### Hintergrund: Stromfresser im Netz

Die größten Stromfresser im Netz sind Streamingdienste. „Wir wissen, dass das Ansehen von Filmen über Video-streaming, Youtube und ähnliche Videoplattformen für etwa 70 bis 80 Prozent des gesamten Datenverkehrs verantwortlich ist“, rechnet Marina Köhn vom Umweltbundesamt vor. Der globale Verbrauch aller Rechenzentren wurde laut einer UBA-Studie 2014 auf weit über 300 TWh pro Jahr geschätzt und steigt ständig.

Laut Greenpeace-Sprecher Niklas Schinerl sparen Internet-User auch Recourcen, wenn sie nicht alle paar Minuten das Smartphone nach Nachrichten checken. tmn



Anzeige

## Hilfe für Handy & Co.

displayengel.de repariert alle Fabrikate

Schnell ist es passiert: Das Handy rutscht aus der Hand und fällt auf den Fußboden. Die Folge: Risse auf dem Display.

Auf solche Fälle hat sich die Firma „displayengel.de“ aus Dudenau spezialisiert. Dawid Potempa und sein Team reparieren defekte Displays – egal ob Riss, Sprung oder Pixelfehler. In der Werkstatt wird das Display fachgerecht ausgetauscht. „Die Reparatur erfolgt nach Eingang der Ware innerhalb von 24 Stunden“, verspricht Dawid Potempa: „Anschließend erfolgt der versicherte Rückversand des Geräts.“

### Reparatur innerhalb einer Stunde

„Kunden aus einem Umkreis von 60 Kilometern kommen auch direkt in die Werkstatt“, erzählt der junge Unternehmer. Sie bekommen ihr Gerät innerhalb einer Stunde repariert zurück, da die meisten Ersatzteile am Lager sind.

Zusätzlich bietet die Firma Fachhändlern und Reparaturwerkstätten eine große Auswahl an Ersatzteilen für Smartphones. „Bei uns bekommen unsere Kunden nur geprüfte Ersatzteile, die höchsten Qualitätsansprüchen genügen“, erklärt Potempa. Auf alle Produkte und Dienstleistungen gewährt „displayengel.de“ eine Garantie von zwei Jahren. mjx



Dawid Potempa repariert Displays aller Art.

FOTO: MJX



displayengel.de  
Smartphone Reparaturen



Nordstraße 6  
35088 Battenberg (Eder)  
Dudenau



06452 9310880



info@displayengel.de

# Plastik vermeiden

## So fertigt man Bienenwachs-Tücher an

**T**ücher mit Bienenwachs sind eine gute Alternative zum Einwegprodukt Frischhaltefolie. „Kinderleicht“ lassen sich diese herstellen, verspricht Dorothea Seeger vom Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND).

Dafür einen Baumwollstoff in gewünschter Größe am Rand einsäumen. Alternativ rät der BUND, den Stoff mit einer Zickzackschere in die gewünschte Größe zu schneiden, was ebenfalls das Ausfransen verhindern soll. Das Tuch auf einen Bogen Backpapier legen und Stücke Bienenwachs darauf verteilen. Diese können etwa gesammelte kleine Reste von Bienenwachs-Kerzen sein, häufig lassen sich einzelne Stücke auch bei Imkern kaufen.

### Lebensmittelechten Stoff verwenden

Ein weiterer Bogen Backpapier wird darübergelegt und das heiße Bügeleisen darüber geschoben. Das Wachs schmilzt und verteilt sich dabei gleichmäßig auf dem Tuch. Der BUND rät, darauf zu achten, dass der ganze Stoff bedeckt ist und das Bienenwachs es nur dünn versiegelt.

Achtung: Kurz warten, bevor man das Papier abzieht, da das Wachs noch heiß sein kann. Außerdem



**In unserem Alltag gibt es viele Wegwerfprodukte. Und viele davon sind aus Plastik, etwa die Frischhaltefolie. Eine Alternative dazu sind Stofftücher, die mit Wachs versiegelt werden – zum Selbermachen.**

FOTO: ZACHARIE SCHEURER/DPA-TMN

ist wichtig, dass gefärbte Baumwolle lebensmittelrecht ist – also weder abfärbt noch in Lebensmittel übergeht.

Die Bienenwachs-Tücher gelten als trendige Alternative für Frischhaltefolie, die als Einwegplastik als umweltschädlich gilt. Aber: Die Tücher sind nicht in allen Fällen eine echte Alternative, denn sie lassen sich nur mit lauwarmem Wasser abwischen und nicht heiß spülen. Das würde das Wachs schmelzen lassen.

Das kann zum Hygienrisiko werden, wenn die Tücher etwa Kontakt mit keimbelasteten Lebensmitteln haben – was etwa bei rohem Fleisch oder Fisch der

Fall sein kann, erläutert die Verbraucherzentrale Bayern. Im Zweifelsfall sollte man die Tücher nur zum Abdecken offener Gefäße verwenden. Das gelte vor allem für selbst gebastelte Tücher.

### Mehrwegdosen oder Schraubgläser

Weitere gute Alternativen für die Frischhaltefolie sind Mehrwegdosen oder Schraubgläser – etwa leere Marmeladengläser. Viele Lebensmittel halten sich außerdem im Kühlschrank gut, wenn sie einfach nur in Küchenpapier eingeschlagen werden, etwa Salate. tmn



**Nicht nur für den Duft:** Ätherische Öle wie etwa Lavendelöl wirken auch antibakteriell.

FOTO: PANTHERMEDIA.NET/ANNA PUHAN

Fair – Global-Regional – Ökologisch  
Oberste Gasse 30, 34131 Kassel

**KARIBU**  
Welt- und Regioladen  
FAIR | ÖKOLOGISCH | BIO | NATURLICH

stoffbruch  
Fair Fashion Berlin

hab selig  
KLEIDSAMES  
KOSTBARES &  
KEINE KRAWATTEN

ÖFFNUNGSZEITEN:  
MO-FR 10-18.30 / SA 11-15 UHR

Friedrich-Ebert-Str. 90 | 34119 Kassel | www.habselig-kassel.de

Foto: © stoffbruch



# Der Kreislauf des Schmucks

Aus Erbstücken kann man Neues erschaffen

**E**in Siegelring von Uropa Karl, eine silberne Kette mit einem großen Aquamarin Anhänger von Tante Annemarie und eine aufwendig gearbeitete Brosche aus Platin von Oma Leni – in vielen Schubladen liegen wahre Schätze. Doch viele Besitzer wissen nicht, was sie mit dem Erbschmuck anstellen sollen. Zum Wegwerfen ist der Schmuck zu wertvoll, ihn zu Verkaufen bringt man nicht übers Herz und zum Tragen ist er leider zu sehr aus der Mode.

**Das Schöne daran: Es bleibt der Schmuck der geliebten Person – nur in anderer Form und für die Besitzer tragbar.**

Stefanie Weymann

Dann lohnt sich der Besuch in der Gold- und Silberschmiede Simmershausen. „Immer mehr Kunden kommen mit ihrem Erbschmuck zu uns und möchten beraten werden“, sagt Inhaberin Stefanie Weymann. Und das aus gutem Grund, denn das Team der Goldschmiede befasst sich eingehend mit dem Schmuck und bringt seine fachliche Kompetenz ein. „Wir sind keine zertifi-



**Sie liebt Ihren Beruf:** Stefanie Weymann schafft in Ihrer Werkstatt neue Schmuckstücke aus altem Material.

FOTOS: GOLDSCHMIEDE SIMMERSHAUSEN

zierten Schmuckgutachter und Wertschätzer, aber wir können unseren Kunden sagen, welche Schmuckstücke echt sind und welche nicht. Und was die Schmuckstücke, gemessen an aktuellen Altgoldpreisen, in etwa wert sind“, erklärt Weymann.

Ist der emotionale Bezug zum Schmuck nicht groß, können die Besitzer ihn an die Goldschmiede verkaufen. „Ich freue mich, Schmuckstücke ankaufen zu können. Aber nicht, um sie weiterzuverkaufen, sondern um das Material zu nutzen, es zu recyceln und daraus neue Schmuckstücke zu schaffen. Das ist das, was mich an meiner Arbeit be-

sonders glücklich macht. Wegen unserem Schmuck muss nicht auf teils menschenunwürdige Weise in Südamerika Metall abgebaut werden – wir schaffen Neues aus Altem. Und dieser Kreislauf des Schmucks ist es, was mir gefällt“, sagt Stefanie Weymann. So hat die Goldschmiede bei ihrem künstlerischen Schaffen auch immer die Umwelt im Blick und freut sich, aus Gold, Silber, Platin und Edelsteinen neue Schätze zu schaffen. Natürlich auch gerne für die Besitzer selbst. „Oft ist bei Erbschmuck der emotionale Bezug sehr groß. Dann sind die Besitzer hin- und hergerissen. Sie möchten den Schmuck ger-



ne behalten, aber er passt überhaupt nicht zum eigenen Typ. Dann können wir daraus etwas anderes machen – zum Beispiel einen Stein in eine modernere Fassung setzen, oder aus einer Kette ein Armband machen. Das Schöne daran: Es bleibt der Schmuck der geliebten Person – nur in anderer Form und für die Besitzer tragbar“, sagt Weymann. Auch hier schließt sich wieder der Kreislauf des Schmucks – materiell und emotional gesehen. ebi



## KONTAKT

**Gold- und Silberschmiede Simmershausen**  
Junghecksweg 5,  
34233 Fuldata  
☎ 05 61 / 81 17 21  
[silberschmiedeshop.de](http://silberschmiedeshop.de)



Ring mit Peridot aus altem Schmuck umgearbeitet

Meisterwerkstatt für  
Anfertigungen, Umarbeitungen  
und Reparaturen in Gold und Silber

## Gold- und Silberschmiede Simmershausen

Junghecksweg 5 · 34233 Fuldata  
Telefon 0561 811721 · [www.silberschmiedeshop.de](http://www.silberschmiedeshop.de)  
Geöffnet: Montag – Freitag 9.00 – 18.00 Uhr

## Klimabeitrag im Reisebüro leisten

Der Reisebüro-Verbund QTA und die Organisation Atmosfair, führender Anbieter von Treibhausgas-Kompensationen, arbeiten jetzt zusammen. In den rund 8800 beteiligten Reisebüros ist die Zahlung eines Klimaschutzbeitrags nun ganz einfach möglich.

Der CO<sub>2</sub>-Rechner von Atmosfair, mit dem Nutzer die Emissionen ihrer Reise bestimmen können, wurde in die Buchungstrecke der Reisebüros integriert. Was Urlauber zuvor aufwendig selbst machen mussten, erledigt nun der Reisebüromitarbeiter mit ein paar Klicks. tmn

## Wie funktioniert die CO<sub>2</sub>-Kompensation?

Mithilfe eines Rechners ermittelt der Nutzer die Emissionen seiner Reise – und einen Betrag, der als Ausgleich in treibhausgasmindernde Projekte, vor allem in Entwicklungsländern gesteckt wird.

Die Idee: Was der Urlauber ausstößt, wird anderswo eingespart. Neben Atmosfair gibt es noch weitere Anbieter wie Klimakollekte, Primaklima oder Myclimate. tmn

## Überblick im Öko-Siegel-Dschungel

Einen Überblick im Siegel-Dschungel bietet die englischsprachige Webseite Tourism2030.eu, die Ecotrans betreibt. Sie bietet neben der Schnellsuche für Nachhaltigkeitslabel auch eine Karte mit zertifizierten Unterkünften und Zielen. Einen Überblick bietet auch das Schweizer Portal fairunterwegs.org. tmn



**Wohin im Urlaub?** Bei einer Flug-Pauschalreise ans Mittelmeer entfallen mehr als drei Viertel des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes des gesamten Urlaubs auf den Flug. FOTO: PANTHERMEDIA / YELLOW

# Klimaverträglicher Urlaub

## Wie berechne ich den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck meiner Reise?

Die Aktivistin Greta Thunberg hat eine klare Botschaft: Wir müssen etwas gegen den Klimawandel tun – und zwar sofort. Das betrifft auch das Thema Urlaub. Einige, die früher sorglos Urlaub gemacht haben, fragen sich nun: Wie klimaschädlich ist das?

Die globale Erwärmung soll in diesem Jahrhundert maximal 1,5 Grad betragen – nur dann seien die Folgen des Klimawandels noch halbwegs beherrschbar, warnt der Weltklimarat IPCC.

### Mehr als zehn Tonnen pro Jahr und Person

Dafür muss der Ausstoß von CO<sub>2</sub> und anderen Treibhausgasen drastisch sinken. In Deutschland entfallen derzeit auf jeden Einzelnen mehr als zehn Tonnen im Jahr. Klimaverträglich sind allerdings nur rund zwei Tonnen pro Kopf.

Die Zahl für eine Urlaubsreise lässt sich zwar nicht bis auf die letzte Nachkommastelle berechnen – aber doch ziemlich gut. Dafür

wird sie in ihre Komponenten unterteilt: Transport, Hotel, Aktivitäten vor Ort. Mit Abstand am relevantesten ist das gewählte Verkehrsmittel.

### „Wenn möglich, sollten Reisende die Bahn nutzen.“

Michael Müller-Görnert

Auf der Fahrt in den Urlaub sei die Bahn das umweltfreundlichste Verkehrsmittel, das Flugzeug das klimaschädlichste, erklärt Michael Müller-Görnert vom ökologischen Verkehrsclub Deutschland (VCD). „Wenn möglich, sollten Reisende die Bahn nutzen.“

Die Deutsche Bahn bietet auf ihrer Webseite einen Umwelt-Check für die jeweils gewählte Verbindung. Ein Beispiel: Wer von Berlin nach Prag reist, stößt als Zugreisender 8,3 Kilogramm CO<sub>2</sub> aus. Mit dem Auto sind es 54,8 Kilo – und mit dem Flieger 107,9 Kilo.

Für die Beispielzahlen wurden mehrere Grundannahmen getroffen, bei der Bahn etwa eine durch-

schnittliche Auslastung, bei Anreise auf der Straße ein Mittelklasse-Pkw mit Euro-5-Diesel.

### Autoreisen lassen sich gut berechnen

Wer mit dem Auto in den Urlaub fährt, kann die CO<sub>2</sub>-Wirkung ziemlich exakt bestimmen. Bei der Verbrennung von einem Liter Benzin werden laut VCD 2,34 Kilo CO<sub>2</sub> freigesetzt, bei einem Liter Diesel sind es 2,65 Kilo. Im Schnitt komme der Pkw auf 140 Gramm CO<sub>2</sub> pro Personenkilometer – eine Einheit für die Verkehrsleistung eines Beförderungsmittels. Mit einem Fernzug sind es nur 30 bis 40 Gramm.

Im Vergleich dazu sind Flugreisen mit durchschnittlich 201 Gramm pro Personenkilometer besonders schädlich.

Bei einer Flug-Pauschalreise ans Mittelmeer entfallen mehr als drei Viertel des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes des gesamten Urlaubs auf den Flug, erläutert Dietrich Brockhagen von Atmosfair.

**Fortsetzung nächste Seite**



## Fortsetzung

Die Organisation ist eine der Anlaufstellen für Kompensationszahlungen für den CO<sub>2</sub>-Ausstoß einer Flugreise.

„Das CO<sub>2</sub> hängt eins zu eins am Treibstoffverbrauch“, erläutert Brockhagen. Ihn kann Atmosfair berechnen, da sie alle Flugzeuge der Welt in einer Datenbank haben und wissen, wie sie eingesetzt werden.

Beeinflusst wird der Verbrauch pro Kopf zudem von der Auslastung und Bestuhlung. Auch das Flugprofil ist wichtig. „Das gleiche Flugzeug kann pro Kopf und Kilometer auf der Kurzstrecke doppelt so viel Kerosin wie auf der Mittelstrecke verbrauchen“, erklärt der Physiker.

## „ Das CO<sub>2</sub> hängt eins zu eins am Treibstoffverbrauch.

Dietrich Brockhagen

Atmosfair multipliziert den CO<sub>2</sub>-Ausstoß mit dem Faktor drei – wegen all der anderen Schadstoffe, die das Klima beeinflussen. Wenn von der Klimawirkung von Flügen die Rede ist, schließt das bei Atmosfair die Erwärmungswirkung von CO<sub>2</sub> und den anderen Schadstoffen ein, umgerechnet in CO<sub>2</sub>.



**Weniger fliegen für das Klima?** Seit den Schülerprotesten der Bewegung „Fridays for Future“ wird diese Frage oft gestellt und viele machen sich Gedanken über den ökologischen Fußabdruck ihrer Reise.

ILLUSTRATION: PANTHERMEDIA.NET/AXSTOKES

Und dann gibt es noch andere Effekte, die berücksichtigt werden. Der Urlauber muss sich damit nicht im Detail beschäftigen. Er kann auf der Webseite von Atmosfair, aber auch bei anderen Klimarechnern im Netz, den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck mit ein paar Klicks errechnen lassen.

Theoretisches Beispiel: Bei einem Economy-Flug von Frankfurt nach New York und zurück in einer Boeing 747-400 entfällt auf den Passagier ein CO<sub>2</sub>-Ausstoß (inklusive anderer Schadstoffe) von 2,722 Tonnen. Lässt man den Flugzeugtyp offen, sind es sogar 3,068 Tonnen. Hinzu kommen die Emissionen durch den Hotelaufenthalt.

Letztlich haben die Transportmittel-Emissionen bereits eine hohe Aussagekraft darüber, wie klimaverträglich die Reise ist. Das Beispiel New York zeigt dies sehr gut: Der Städtetrip zum Big Apple sprengt bereits des klimaverträgliche Jahresbudget an CO<sub>2</sub> pro Person.

Was nun? „Die Schlüsse muss jeder für sich ziehen“, sagt Brockhagen. tmn

## Nachhaltigkeit: Tipps für die Hotelsuche

Urlauber sollten sich vor der Reise informieren. Vor Ort lässt sich die Nachhaltigkeit der Unterkunft nicht gleich erkennen. Viele Kleinigkeiten machen den Unterschied. Liegen ungefragt in jedem Zimmer Badeschlappen, in Plastik verpackt? Gibt es einzeln verpackte Seifen? Läuft die Klimaanlage beim Betreten des Zimmers? Werden die Handtücher gewechselt, obwohl der Urlauber deutlich gemacht hat, dass das nicht nötig ist? Passen Architektur und Baumaterial in die Umgebung? Liegt die Unterkunft in einem trockenen Gebiet und hat dennoch einen großen Pool?

Häufen sich solche Beobachtungen, sollte der Gast darauf hinweisen. Besonders, wenn die Unterkunft ein Umweltzertifikat hat. Zeigen Gäste, dass ihnen Nachhaltigkeit wichtig ist, können Hotelbetreiber nachziehen und etwas ändern. Auch die Frage, ob man überhaupt Klimaanlage und Pool braucht, sollten sich Urlauber stellen. tmn



## Hotels: Wie man nachhaltige Unterkünfte findet

Hotelkette, familiengeführte Pension oder Öko-Resort? Das Verhalten der Urlauber vor Ort bleibt nicht ohne Folgen für Umwelt und Bevölkerung. Doch es ist nicht einfach, eine wirklich nachhaltige Unterkunft zu finden. Es gibt mittlerweile Siegel, Zertifikate und Labels – ein bisschen wie im Supermarkt. Nicht alle sind seriös.

Zunächst sind regionale, spezialisierte und internationale Zertifikate zu unterscheiden. Manche orientieren sich an ökologischen Kriterien, andere decken al-

le drei Säulen der Nachhaltigkeit ab, also auch soziale und wirtschaftliche Faktoren. Einen guten Einblick in die Welt der Öko-Labels bietet der Wegweiser durch den Labeldschungel. Und es ist wichtig, erst einmal die Beschreibung des Labels zu lesen.

### Transparenz

„Das Label sollte von einem neutralen Dritten zertifiziert sein. Ist dies nicht transparent, ist es nicht seriös“, erläutert Randy Dur-

band, Hauptgeschäftsführer des GSTC. Der Rat ist der größte internationale Interessenverband für nachhaltigen Tourismus und prüft, wer und was hinter einem Label steht.

„Grundsätzlich ist jedes Hotel vorzuziehen, das sich für ökologische und soziale Standards einsetzt, und dies in seiner Philosophie auch deutlich zum Ausdruck bringt“, sagt Petra Thomas, Geschäftsführerin des Forums Anders Reisen, einem Zusammenschluss von nachhaltigen Reiseunternehmen. „Wichtig ist aber na-

türlich die Ernsthaftigkeit der Umsetzung.“

„Wenn die Häuser tatsächlich den ökologischen Gedanken in allen Bereichen leben, ist das eine gute Basis“, sagt Thomas. „Wir empfehlen inhabergeführte Unterkünfte in der Hand von lokalen Betreibern statt internationale Hotelketten. So kommt das Geld direkt vor Ort an.“ Das fördere lokale Wirtschaftsstrukturen. tmn

➔ **Wegweiser durch den Labeldschungel:** <http://dpaq.de/gibPr>

## Pflege-Tipp: Steingärten

Es gibt eine Vielzahl an Stauden, Gräsern und Kleinsträuchern, die sich in kiesig-steinigen Flächen wohlfühlen. Sie kommen in der Regel auch praktisch ohne Pflege aus – ausgenommen einem Rückschnitt im Februar oder März. Selbst trockene Sommer überleben sie gut. Außerdem sind Kiesflächen ungünstig für Unkräuter, die aufgrund der Steinschicht kaum Chancen haben, sich zwischen den Stauden anzusiedeln.

Um der steigenden Zahl von Schottergärten entgegenzuwirken, legen viele Kommunen Förderprogramme zur Wiederbepflanzung auf. Und es gibt bereits einzelne Ansätze, diese Art der Gartengestaltung zu verbieten. tmn

## Der Umwelt zuliebe Schottergärten einfach wieder begrünen

**S**chottergärten werden angelegt, weil man möglichst wenig Arbeit mit seinem Garten haben möchte. Sie sind aber nicht gut für die Natur. Es gibt einen Kompromiss – sogenannte Steingärten.

Eigentlich ist die Beseitigung der steinernen Flächen, der Vliese und Folien darunter sehr aufwendig und teuer – gerade wenn auch neue Erde aufgeschüttet werden muss. Man kann das aber größtenteils umgehen, indem man Pflanzen einsetzt, deren natürliche Wachstumsbedingungen gerade dieser Art der Bodengestaltung entsprechen. Darauf weist die Gesellschaft der Staudenfreunde (GdS) hin.

Für die Pflanzung muss auch nicht das ganze Areal



Hier fühlen sich nicht nur Insekten wohl: Schon fünf Monate nach der Bepflanzung blühen die Stauden im Steingarten üppig. In der Trockenmauer fühlen sich sogar Eidechsen wohl. FOTO: PANTHERMEDIA.NET / MANFRED RUCKSZIO

aufbereitet werden, sondern es reicht, wenn man die vorhandenen Kiesel, Schottersteine oder Splitt zur Seite schiebt und dann die darunterliegende Folie oder das Unkrautvlies entfernt, erläutert die Gesellschaft.

Das Entfernen der Folie ist nötig, damit die Pflanzen anwachsen können, aber auch Regenwasser abfließen kann. Staunässe würde die Pflanzen gefährden oder die Ansiedlung von Algen und Moosen begünstigen. Nach dem Setzen aber verteilt man die Steine wieder auf der Fläche und füllt Zwischenräume mit Sand auf.

Für diese mit Steinen belegten, aber begrüntem Flä-

chen – in der Regel auch als Steingärten bezeichnet – empfehlen sich beispielsweise Fetthennen, Dach- und Hauswurze, Karthäuser-Nelken, Wolfsmilch, Schleierkraut und Katzenpfötchen. tmn



**Scharfer Mauerpfeffer** ist eine pflegeleichte Steingartenpflanze, die auch von Insekten geliebt wird. FOTO: PANTHERMEDIA.NET / HARALD BIEBEL

### T. MEISSNER

Frucht-Handel

... frisch  
schmeckt's besser!

## 1,1 Tonnen CO<sub>2</sub> gespart

### Meissner Fruchthandel mit Klimazertifikat

Pro Jahr kann Meissner Fruchthandel durch das Recyclen von Verkaufsverpackungen rund 1,1 Tonnen CO<sub>2</sub> einsparen. Für diese großartige Leistung wurde Meissner offiziell zertifiziert.

„Engagement für die Umwelt ist eines unserer Herzensanliegen. Die Photovoltaikanlage und Mehrweg-Verpackungen sind nur zwei Beispiele“, so die Inhaber Heidrun und Sohn Tom Meissner.

In der Saison bezieht das Familienunternehmen Salate und andere Frischeprodukte aus der Nordhessischen Region. Unsere LKW-Flotte halten wir stets auf dem neusten Stand der EU-Abgasnorm.

T: 0661 781 76-0



T. Meissner Frucht-Handels-Gesellschaft mbH

Falderbaumstraße 5 • 34123 Kassel

verkauf@meissner-fruchthandel.de • www.meissner-fruchthandel.de

## i

## Schale und Stiel verwenden

### Gemüsereste als Würzpaste nutzen

Schnippelt man Gemüse, landen Schalen von Rüben, Endstücke von Knollen oder Strünke von Brokkoli, Kohl und Co. meist im Müll. Die Reste können auch kleingehackt und mit Kräutern wie Petersilie, Rosmarin, Thymian, Liebstöckel oder Salbei vermischt werden. Mit einem Mixer wird die Mi-

schung danach zu einer feinen Paste verarbeitet, zu der pro 100 Gramm Gemüse noch 10 Gramm Salz sowie etwas Pflanzenöl hinzukommen. Das Salz sorgt dafür, dass die Gemüsepaste im Kühlschrank bis zu ein Jahr lang haltbar ist, erklärt die Initiative „Zu gut für die Tonne“. tmn



# Bäume pflanzen, Welt retten

Jeder kann etwas tun: Ideen für Hobbygärtner

Eine Schülerin hat es vorgemacht: Der Einzelne kann etwas fürs Klima tun. Nun will nicht jeder persönlich so aktiv sein wie Greta Thunberg. Oder seinen Alltag im Sinne der Nachhaltigkeit komplett umstellen. Aber schon mit kleinen Veränderungen lässt sich etwas zur Abmilderung des Klimawandels beitragen. Etwa im eigenen Garten.

**Einen Obstbaum pflanzen:** Bäume binden Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) langfristig – vor allem, wenn man darauf achtet, dass ihr Holz später weiterverbaut wird und die Blattmasse durch Verrottung in den Boden übergeht und das CO<sub>2</sub> dort gebunden bleibt.

Gut geeignet sind für diesen Ansatz vor allem Bäume, die schnell wachsen und groß werden. Viel Blattmasse ist außerdem empfehlenswert, erläutert Helmut Selders, Präsident des Bundes deutscher Baumschulen. Sein Tipp sind Obstbäume, da für große Eichen oder Buchen viele Grundstücke keinen Platz bieten. Sie müssen aber zum Standort passen.



**Ein Baum** kann im Laufe seines Lebens viel CO<sub>2</sub> binden. Für übliche Hausgärten eignen sich am besten Obstbäume.

FOTO: ANDREA WARNECKE/DPA-TMN

**Auf verschiedene Pflanzen setzen:** „Vielfalt ist eine Chance aufs Überleben“, sagt Marja Rottlieb, Garten-Referentin beim Naturschutzbund Deutschland (Nabu). Gibt es viele verschiedene Pflanzenarten, hilft dies vielen Tierarten – und umgekehrt. Sonst finden zum Beispiel manche Vögel keine Nahrung und Pflanzen können sich nicht vermehren.

Statt nur eine Rasenfläche zu pflegen, sollte man Bäume mit einer Vielfalt an

Pflanzen anlegen und in einem Teil des Gartens Wiesenpflanzen aussäen, die nicht regelmäßig dem Mäher zum Opfer fallen.

**Blumenerde ohne Torf kaufen:** In Torf, dem Baustein von Mooren, ist eine große Menge Kohlendioxid gebunden. Wird er gewonnen, wird das klimaschädliche Gas freigesetzt – und obendrein das Moor als Lebensraum für viele Tiere zerstört. Blumenerde, die als „torfarm“ bezeichnet wird, ist keine Alternative.

## Tipps für Hobbygärtner

### Hecke statt Baum

Wer keinen Platz für einen Baum hat, sollte eine bunte Hecke setzen. Nicht nur Kirschlorbeer oder den Lebensbaum nehmen, sondern verschiedene blühende Gehölze beimischen.

### Heimische Wildarten pflanzen

Es ist aber auch wichtig, auf heimische Pflanzenarten zu setzen. Oft können Insekten die stärker gefüllten Blüten von Züchtungen nicht nutzen, da die vielen Blütenblätter den Zugang zum Nektar im Inneren behindern. Ungefüllte Pflanzen erkennt man leicht: Sie haben viel weniger Blütenblätter und oftmals sind Staubblätter mit Pollen gut sichtbar.

### Blumenerde ohne Torf

In den allermeisten Blumenerden steckt Torf. Es gibt aber immer mehr Alternativen im Handel. Sie basieren auf Kompost, Rindenhumus und Holzfasern. Achten sollte man auf Hinweise wie „torffrei“ oder „ohne Torf“.

tmn



Anzeige

## Vielfach für den Naturschutz im Einsatz

Forst- und Umweltdienst Schwalm-Eder gGmbH

Bienen, Hummeln und Co. finden immer weniger Lebens- und Rückzugsräume in den „Steingärten“ der Siedlungsbereiche und in der freien Landschaft.

Dem Forst- und Umweltdienst ist es ein Anliegen, der Natur mehr Freiräume zu bieten. Es werden erfolgreich Blühflächen und Blühstreifen angelegt, um dringend notwendige Rückzugsräume für Insekten zu schaffen.

Die geschickte Auswahl ein- und mehrjähriger Blühmischungen mit bis zu 40 verschiedenen Pflanzenarten bietet einerseits eine beeindruckende Farbenpracht von Juni bis Oktober und den Insekten andererseits ein abwechslungsreiches Angebot von Pollen und

Nektar. Für private und öffentliche Auftraggeber führt das kompetente Team des Forst- und Umweltdienstes Arbeiten in Gärten, an Naturdenkmälern und in Naturschutzgebieten durch.

Daneben pflegt der Forst- und Umweltdienst Schwalm-Eder die Streuobstwiesen im Naturschutzgebiet Borkener See und verarbeitet das anfallende Streuobst zu hochwertigen, regionalen Produkten der Marke Goldammer.

Mit dem Kauf dieser Goldammer-Produkte unterstützen Verbraucher nicht nur die gemeinnützige GmbH, sondern auch die Natur und können sich einen Teil dieser wichtigen Arbeit auf dem Gaumen zergehen lassen.

nh

## KONTAKT

Forst- und Umweltdienst Schwalm-Eder gGmbH Borken,  
☎ 0 56 82 / 73 01 73,  
forst-umwelt.de



**Blütenmeer statt langweiliger Rasen:** Das Team vom Forst- und Umweltdienst weiß, wie das geht.

FOTO: PRIVAT

## Tipps für nachhaltige Geldanleger

Nachhaltige Geldanlagen ergänzen die klassischen Kriterien der Rentabilität, Liquidität und Sicherheit um ökologische, soziale und ethische Bewertungspunkte, wie Aspekte guter Unternehmensführung. Der Markt für solche Anlagen wächst.

Für Verbraucher oft ein Problem: Es gibt keine verbindlichen Kriterien für eine nachhaltige Geldanlage. Der Begriff sei nicht geschützt, erklärt die Verbraucherzentrale Bremen auf dem Portal Geld bewegt. Jeder Anbieter kann daher etwas anderes darunter verstehen. Nicht alles, was sich nachhaltig oder klimafreundlich nennt, verdient diesen Namen.

Um beurteilen zu können, ob die Geldanlage dem eigenen Verständnis von Nachhaltigkeit entspricht, müssen sich Anleger deshalb gut informieren, welche Kriterien angewendet werden und in welche Branchen oder Unternehmen investiert wird. tmn

# Finance for Future

## Das eigene Vermögen klimafreundlich anlegen

**D**er Klimawandel ist ein Thema, das derzeit viele bewegt. So mancher stellt sein eigenes Verhalten infrage. Das kann durchaus helfen, den eigenen CO<sub>2</sub>-Abdruck zu verringern. Allerdings ist noch mehr möglich. Auch bei der Geldanlage kann man etwas für die Umwelt tun.

Passende Angebote für Girokonten, Tagesgeld und Fonds gebe es einige, hat die Zeitschrift „Finanztest“ ermittelt. Dazu gehören Zinsanlagen wie Klimasparbriefe, Tages- und Festgeld von nachhaltigen Banken sowie Branchenfonds, die auf neue Energien und Umwelttechnologie setzen.

Wer einen radikalen Schnitt machen will, kann seine gesamten Bankgeschäfte zu einer klimafreundlichen Bank verlegen, die bei Geldanlage und Kreditvergabe ethische und ökologische Maßstäbe anlegt.

Kunden, die bei ihrer Bank oder Sparkasse bleiben wollen, können bei ih-

rem Institut nach Klima-, Umwelt- oder Öko-Sparbriefen fragen. Das Geld, das sie mit den Anlagen einsammeln, stecken die Banken in nachhaltige Projekte.

### Grün investieren

Alternativ können Anleger Geld in Fonds mit grünen Staats- und Unternehmensanleihen stecken:

Green Bond Fonds. Das Geld soll der Finanzierung klimafreundlicher Projekte dienen. Aber: Auch umweltfreundliche oder nachhaltige Anlagen können riskant sein. Direktinvestments in Waldbesitz oder Beteiligungen an Wind- und Solaranlagen zum Beispiel bergen ein Totalverlustrisiko. Auch Anleihen können riskant sein, vor allem hoch verzinst. tmn



**Mit ihrem Geld können Verbraucher auch Gutes tun:** Sie müssen es nur nachhaltig anlegen. Doch das birgt auch Risiken.

FOTO: RANZISKA GABBERT/DPA-TMN

## i

# Recycling verbessern

## Schwarze Kunststoffverpackungen vermeiden

In Deutschland wird viel recycelt. Jeder Einzelne kann in seinem Alltag helfen, das Recycling von wertvollen Ressourcen zu verbessern. Drei Vorschläge:

### Helle oder transparente Verpackungen kaufen

Schwarze oder sehr dunkel eingefärbte Verpackungen aus Kunststoff um Lebensmittel und Güter werden von den Scannern in den Sortieranlagen meist nicht richtig erkannt und können somit nicht recycelt werden, erläutert der Verband kommunaler Unternehmen (VKU). Daher gilt

der Tipp: Lieber helle Plastikverpackungen bevorzugen, wenn man die Auswahl hat.

### Bio-Plastik nicht in Gelbe oder Grüne Tonne geben

„Kompostierbares“ oder „biologisch abbaubares“ Plastik ist oft problematisch. Viele Hersteller suggerieren nur, dass diese biologisch abbaubar seien wie Küchenabfälle, erklärt der VKU. Dabei handele es sich jedoch häufig um eine Mogelpackung. Es müsse folglich aufwendig aus Kompostieranlagen gesiebt und dann in den Restmüll gege-

ben werden. Und selbst wenn nicht: Oft reichen die Bedingungen in privaten Komposthaufen oder in der Kompostieranlage nicht aus, damit das Bio-Plastik ausreichend schnell verrottet. Auch in den Recyclinganlagen für Plastik fallen die echten Bio-Plastiken heraus: Sie stören den Stoffkreislauf, weil sie eben nicht aus einem klassischen Kunststoff bestehen. Am Ende landen sie auch dann beim normalen Müll.

Auf Plastik beim Einkauf soweit wie möglich zu verzichten, ist immer noch Tipp Nummer eins.

### Glas vorsichtig in den Container werfen

Laut VKU hat es durchaus einen Vorteil, wenn leere Glasflaschen und -behälter nicht beim Wurf in den Container zerbrechen. Denn je unbeschadeter das Glas ist, umso leichter ist es später zu recyceln, so der Verband.

Außerdem sollte man natürlich nach Farben trennen: Also Braunglas in den braunen Container geben, Grünglas in den grünen. Andersfarbige Flaschen, etwa in Blau, gehören ebenfalls in den Grünglascontainer, erklärt die Initiative der Glasrecycler. tmn



# Dächer mit Pflanzen gestalten

Dachbegrünungen tragen zum Klimaschutz bei und helfen Insekten

**D**en Klimawandel und die Klimaerwärmung bekommen alle zu spüren. Gerade in den letzten Jahren war es sehr deutlich und die Prognosen für die kommenden Jahre lassen Schlimmeres vermuten.

Auch wenn Dachbegrünungen die Klimaerwärmung nicht stoppen können, so können sie zum Klimaschutz beitragen.

Viele Hausbesitzer haben eine Garage, ein Carport oder eine Gartenhütte. All diese Dächer können mit einer Dachbegrünung versehen werden. Das sieht nicht nur gut aus. Dachbegrünungen geben der Natur auch ein Stück Lebensraum zurück und tragen effizient zur Luftbefeuchtung und Feinstaubfilterung bei.

Die unter einer Dachbegrünung vorhandenen Ab-



**Dachbegrünungen** haben sich als Ausgleichsmaßnahme etabliert und leisten einen großen Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit. Selbst Steildächer können begrünt werden.

FOTO: BGL

dichtungen werden vor thermischen und mechanischen Beanspruchungen sowie vor UV-Strahlung geschützt, wodurch die Lebenserwartung der Abdichtung je nach Material um

Jahre oder Jahrzehnte verlängert wird.

Blühende Pflanzen, bei einfachen Begrünungen meist Steingartengewächse, können auch eine Trockenphase überstehen, spenden

den Insekten Nahrung und schaffen ökologisch wertvolle Ersatzlebensräume für Insekten und Vögel.

Als Biodiversitätsdach, eine Form der Dachbegrünung mit besonders hoher Artenvielfalt und modellierter Fläche durch unterschiedliche Substrathöhen, dem Auflegen von Totholz, Steinhäufen und Wasserstellen, lässt sich mit etwas mehr Aufwand ein Ort für Insekten und Vögel schaffen. Je nach Größe der Dachflächen sind der Kreativität kaum Grenzen gesetzt.

nh

## KONTAKT

**Bärwald & Zinn GmbH**  
Mönchswiese 24,  
34233 Fuldatal,  
☎ 0 56 01 / 8 16 19 50,  
[baerwaldundzinn.de](http://baerwaldundzinn.de)



## Natürliche Klimaanlage

Grüne Dächer wärmen und kühlen

Dachgärten und begrünte Dächer verbessern zu jeder Jahreszeit den Wärmehaushalt eines Hauses. Wenn sich in den Sommermonaten die Hitze in den Beton- und Steinmassen der Stadt speichert, wirken sie wie Kühlzellen und verhindern mit ihrem grünen Mantel aus Pflanzen die Aufheizung der unter dem Dach befindlichen Räume. Im



Gründächer bringen ein Stück Natur zurück in die Stadt.


FOTO: BGL

Winter, wenn Wärme gewünscht ist, sorgen bepflanzte Dächer für eine zusätzliche Isolierung und das Innenraumklima wird auf natürliche Art reguliert.

Werden Dachbegrünungen fachgerecht angelegt, wirken sie für Hausbesitzer sogar als Kostenbremse: Die Dachdichtung wird vor UV-Strahlung, großen Temperaturunterschieden sowie Hagel und Regen geschützt und die Lebensdauer des Daches wird erheblich verlängert.



Neben ihrer schalldämpfenden Wirkung werden von den Pflanzen Schadstoffe in der Luft gefiltert und Staub gebunden. Niederschläge werden aufgefangen und fließen nicht ungenutzt in das Abwassersystem. Daher wird die Anlage von Gründächern auch von der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) finanziell gefördert.

BGL



## Dachbegrünung

**Bärwald & Zinn GmbH** Dachdeckermeisterbetrieb



Green up ganz oben!

- Steildach- und Flachdacharbeiten aller Art
- Dachbegrünungen
- Dach-Klempnerarbeiten
- Wohndachfenster-Einbau
- Fassadenbekleidungen
- Schornsteinbekleidungen

- Solar-System-Anlagen
- Wärmedämmungen n. ENEC und KfW
- Balkon- und Terrassen-Nutzbeläge
- Reparaturen
- Dach-Check

Fachbetrieb für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik

Mönchswiese 24 · 34233 Fuldatal · Tel. 8161950 · Fax 8161959  
E-Mail: [info@baerwaldundzinn.de](mailto:info@baerwaldundzinn.de) · [www.baerwaldundzinn.de](http://www.baerwaldundzinn.de)

## Photovoltaik funktioniert bei vielen Dächern

Eine Solarstromanlage mit Ausrichtung direkt nach Süden würde zwar den höchsten Ertrag erzielen, Abweichungen bei der Himmelsrichtung wirken sich zum Teil aber nur geringfügig aus. So müssen Hausbesitzer, deren Dächer nach Südosten oder Südwest zeigen, nur mit einem um fünf bis zehn Prozent geringeren Ertrag rechnen. Darauf weist die Verbraucherzentrale Thüringen hin. Selbst nach Osten oder Westen zeigende Dächer seien nutzbar – insbesondere dann, wenn kein Schatten darauf fällt und ihre Neigung eher flach als steil ist.

Optimalerweise hat das Dach für die Installation einer Photovoltaikanlage eine Neigung von 30 Grad – dann trifft die Sonne es am besten. Auch wer kein solches Dach hat, kann eine Solarstromanlage installieren. Neigungen von weniger als 25 oder mehr als 60 Grad können den Ertrag dann um bis zu zehn Prozent verringern. tmn

## Einfacher Insektenschutz

Naturschutz kann im Kleinen beginnen: So bietet schon ein kleines Stück Wildnis im Garten Insekten Unterschlupf und Nahrung. Hier sollten Wiesenpflanzen oder wilde Stauden wachsen können, die man nicht wie üblichen Rasen regelmäßig, sondern erst am Anfang des Sommers mäht. Schmetterlinge, Wildbienen und Käfer haben keine Chance mehr, wenn jedes Grün aus Fugen und Ritzen entfernt wird oder Terrassen, Hofeinfahrten, Wege und Plätze komplett asphaltiert und betoniert werden.



**Vielfacher Nutzen:** Wer in moderne Heiztechnik investiert, spart nicht nur Geld, erspart auch die Umwelt. FOTO: BDH

# Förderung für neue Heizung

## Heizkosten sparen und klimafreundlich heizen

**M**it bis zu 70 Prozent machen die Heizkosten den Großteil der privaten Energiekosten aus – Tendenz steigend. Je älter die Heizungsanlage in einem Haus ist, desto höher sind ihr Verbrauch und Schadstoffausstoß. Mit einer neuen Heizung können Heizkosten eingespart und zugleich klimafreundlich geheizt werden.

Der Staat erleichtert in diesem Jahr den Umstieg auf eine sparsame und umweltfreundliche Heizung mit attraktiven Fördergeldern.

Im Schnitt waren deutsche Heizungen im Jahr 2019 bereits gute sechzehn Jahre in Betrieb. Nur 18,4 Prozent der Heizungen liefen einer Studie zufolge weniger als fünf Jahre, 16,2 Prozent heizten zwischen fünf und zehn Jahren.

### Dreifache Ersparnis

Etwa zwei Drittel aller Heizungen in Deutschland sind demnach älter als zehn Jahre, ein Drittel davon komme laut dem BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft) sogar auf zwanzig und mehr Betriebsjahre. Das heißt: Viele Heizungen hierzulande sind technisch ver-

altet. Sie sind deshalb nicht in der Lage, energie- und schadstoffsparend zu heizen. Eine alte Anlage zu erneuern, bringt eine dreifache Ersparnis bei gleichem oder höherem Heiz- und Wohnkomfort. Denn Hausbesitzer sparen Heizenergie, Heizkosten und Schadstoffemissionen ein. Haushaltskasse und Umwelt werden sich freuen.

Selbstverständlich steht vor dem großen Sparen die Investition in eine neue, moderne Heizung. Doch diesen Schritt erleichtert der Staat seit Jahresanfang 2020: Die neuen Förderprogramme zur Heizungsmodernisierung bieten Fördergelder in nie dagewesener Höhe.

### Austauschprämie

Fossiles Öl als Heizungs-brennstoff ist out. Dafür hat die deutsche Bundesregierung mit ihrem kürzlich geschnürten Klimapaket gesorgt: Das sieht vor, dass bis auf in Ausnahmefällen ab 2026 hierzulande keine Ölheizungen mehr eingebaut werden dürfen, es sei denn, es handelt sich um sogenannte Hybridheizungen. Hybrid bedeutet, dass neben einem fossilen Energieträger wie Öl oder Gas eine

erneuerbare Komponente wie Solarwärme zum Einsatz kommt.

Investitionen in ein Gas-hybrid-System (als Ersatz für die Ölheizung), zum Beispiel eine effiziente Gas-brennwertheizung plus Solarwärme-Anlage, bezuschusst der Staat mit bis zu 40 Prozent, vorausgesetzt, die Solaranlage liefert mindestens 25 Prozent der Heizwärme.

Wenn eine alte Ölheizung im Gebäudebestand jetzt gegen eine Pelletheizung getauscht wird, die Wärme komplett aus der erneuerbaren Energiequelle Holz erzeugt, gibt's einen Förderzuschuss von 45 Prozent der gesamten Investitionskosten für die neue Pellettheizung mit Solaranlage.

Im Neubau werden Biomasse, Wärmepumpenanlagen und EE-Hybridheizungen mit 35 Prozent gefördert, sofern sie die entsprechenden technischen Mindestanforderungen erfüllen.

Wer seine bestehende Öl-, Gas- oder Pelletheizung 2020 um eine Solarthermie-Anlage ergänzt, dem greift der Staat sowohl bei bestehenden Gebäuden als auch im Neubau mit einem Zuschuss von 30 Prozent unter die Arme, um diese zu finanzieren. nh



**ES GIBT KEINEN  
PLAN(ETEN) B**

Mit den **cleveren Heizungs-lösungen** von Paradigma auf **erneuerbare Energien** umsteigen.

Ökologisch.  
Konsequent.  
Heizen.

[www.paradigma.de](http://www.paradigma.de)

**PARADIGMA**

Bis  
**45%**  
Förderung  
nutzen!



**Vicky Bommhardt GmbH & Co. KG**  
Landstraße 53 | 37284 Waldkappel  
Tel. 05658 1042  
[info@bommhardt-haustechnik.de](mailto:info@bommhardt-haustechnik.de)  
[www.bommhardt-haustechnik.de](http://www.bommhardt-haustechnik.de)



Wiesenweg 5 | 36179 Bebra  
Tel. 06622 92990  
[info@ullrich-bebra.de](mailto:info@ullrich-bebra.de)  
[www.ullrich-bebra.de](http://www.ullrich-bebra.de)



**Schreckert GmbH**  
Unterer Semmetweg 1  
34311 Naumburg-Altenstädt  
Tel. 05625 923950  
[info@schreckert.de](mailto:info@schreckert.de) | [www.schreckert.de](http://www.schreckert.de)



**Sonrisa Energietechnik UG**  
Sonnenfeldstraße 2 | 34549 Edertal-Giflitz  
Tel. 05623 9335010  
[info@sonrisa-energie.de](mailto:info@sonrisa-energie.de)  
[www.sonrisa-energie.de](http://www.sonrisa-energie.de)



**Andreas Jung & Astrit Kovaci GbR**  
Kurze Baunastraße 23 | 34270 Schauenburg  
Tel. 05601 9617240  
[mail@jungsolar.de](mailto:mail@jungsolar.de) | [www.jungsolar.de](http://www.jungsolar.de)



**Pape + Lenz GmbH & Co. KG**  
Breiter Weg 6 | 34434 Borgentreich  
Tel. 05643 98080  
[service@pape-lenz.de](mailto:service@pape-lenz.de) | [www.pape-lenz.de](http://www.pape-lenz.de)

## Sanierung planen

### Vielen alten Holzöfen droht die Abschaltung

Eine Schonfrist für viele Holzöfen endet 2020: Modelle, die vor 1995 errichtet wurden und deren Schadstoffausstoß festgelegte Grenzwerte überschreitet, müssen ausgemustert oder zumindest nachgerüstet werden. Das sieht die Bundes-Immissionschutzverordnung vor.

Viele Hauseigentümer müssen in den kommenden Monaten prüfen, ob ihr Kaminofen, Kachelofen oder Heizkamin für Festbrennstoffe wie Holzscheite, Pellets, Hackschnitzel oder Kohle den gesetzlichen Anforderungen entspricht. Darauf weist das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm „Zukunft Altbau“ hin. Stichtag ist der 31. Dezember 2020.

#### Welcher Ofen ist betroffen?

Betroffen sind ummauerte Feuerstätten mit einem industriellen Heizeinsatz und einer Leistung von mindestens vier Kilowatt, die zwischen 1985 und 1994 errichtet wurden und deren Emissionswerte für Feinstaub 0,15 Gramm pro Kubikmeter Abgas und für Kohlenmonoxid 4 Gramm pro Kubikmeter überschreiten.

Diese Anlagen müssen eine verschließbare Tür ha-



Wer einen alten Holzofen hat, muss diesen unter Umständen im Laufe des Jahres 2020 austauschen. Betroffen von den Regelungen der Bundes-Immissionschutzverordnung sind auch Kachelöfen. FOTO: HKI/DPA-TMN

ben. Das bedeutet: Raumheizer wie Schwedenöfen, die nicht über eine Ummauerung verfügen, müssen ebenfalls nachgerüstet werden.

Offene Kamine, handwerklich errichtete Grundöfen und Kochherde sowie geschlossene Kamine, die auch im offenen Zustand betrieben werden dürfen, sind hingegen ausgenommen. Das gilt ebenfalls für historische Kaminöfen, die nachweislich vor dem 1. Januar 1950 errichtet wurden und nach wie vor an der gleichen Stelle im Haus stehen.

Das Typenschild auf dem Ofen sollte das Alter der Anlage nennen. Fehlt dieses Schild, müssen Ofenbesitzer anhand von Messdaten des Schornsteinfegers oder einer Bescheinigung des Herstellers nachweisen, dass ein Ofenmodell die Schadstoffgrenzen einhält.

Die Datenbank des HKI und anderer Verbände hilft dabei, die Werte des jeweiligen Ofenmodells zu finden. Viele Öfen sind hier gelistet. Aber: Können Baujahr oder Emissionshöhe nicht festgestellt werden, muss die Feuerstätte ersetzt werden.

tmn

### Tipps für Besitzer alter Holzöfen

#### Warum sind die Werte ein Problem?

Neben Fahrzeugen und der Industrie gelten auch private Holzöfen als Verursacher von Feinstaub. Die winzigen Partikel können Atemwegsprobleme und Erkrankungen des Herzkreislaufsystems verursachen. Um diese Emissionen zu verringern, greift der Gesetzgeber ein: Seit Jahren werden schrittweise Ofengenerationen den gesetzlichen Regelungen in der Ersten Bundesimmissionschutz-Verordnung (1. BImSchV) unterworfen.

#### Mein Ofen ist betroffen, was muss ich tun?

Sind die Emissionen zu hoch, dürfen die Anlagen nach 2020 nicht mehr betrieben werden. Die Nachrüstung sei zwar möglich, es gebe etwa Partikelfilter gegen Feinstaub, erklärt Frank Hettler von „Zukunft Altbau“. Aber nicht gegen zu viel Kohlenmonoxid. Außerdem rät das Programm davon ab, da die Nachrüstung und das Nachmessen der Öfen oft teurer sei als Kauf und Installation einer neuen, effizienteren Anlage, die bis zu einem Drittel weniger Brennstoff benötigen kann.

tmn

**JETZT UMSTIEGEN AUF BIOMASSE**

**BIS ZU 45% FÖRDERUNG\***  
\*beim Austausch einer ÖLHEIZUNG auf eine umweltfreundliche HARGASSNER BIOMASSE HEIZUNG

HARGASSNER  
KOMPETENZ-  
PARTNER

**LEBON**

LEBON GmbH  
zeitgemäße Energie

**HARGASSNER**  
HEIZTECHNIK DER ZUKUNFT



PELLETS- | STÜCKHOLZ- | HACKGUT-HEIZUNG

Leipziger Straße 33  
34125 Kassel  
Tel.: 0561 54461  
info@lebon-solar-pellets.de

www.hargassner.at  



# Klimaschutz durch Recyclingbaustoffe

## BAUREKA: Großer Umweltbeitrag durch Wiedereinsatz

In Bezug auf Nachhaltigkeit und Umweltschutz stehen bei BAUREKA die Themen Klimaschutz, Landschaftsschutz und Deponieentlastung im Mittelpunkt. „Unser Umweltbeitrag ist messbar – insbesondere in Bezug auf die Ersatzbaustoffproduktion, Metallrückgewinnung und die Aktivitäten im Rahmen von Bodensanierungsmaßnahmen“, sagt Geschäftsführer Dirk Röth.

### Rohstoffe aus Abfall

Bei der Aufbereitung mineralischer Abfälle gewinnen die Experten eine Vielzahl von Metallen zurück – größtenteils Kupfer, Aluminium und Eisenschrott. Diese dienen als Sekundärrohstoffquelle für die metallverarbeitende Industrie. Im Vergleich zu Metallprodukten aus primären Rohstoffquellen wird der CO<sub>2</sub>-Verbrauch bei der Herstellung mit Recyclingmetallen signifikant reduziert.

Durch die Rückgewinnung der Metalle beim Mineralstoffrecycling kann beispielsweise die REMEX Mineralstoff GmbH in Düsseldorf, ein Gesellschafter der BAUREKA, dem Markt 320 000 Tonnen Sekundärmetalle zur Verfügung stellen, welche die Treibhaus-



FOTO: PRIVAT

### „ Unser Umweltbeitrag ist messbar.

Dirk Röth, Geschäftsführer BAUREKA

gasemissionen um rund 750 000 Tonnen im Jahr reduzieren. „So muss man keine neuen Rohstoffe verwenden, sondern gewinnt sie aus dem Abfall“, erklärt Röth.

Gleiches gilt für den Landschaftsschutz: In Deutschland werden in der Bauindustrie jährlich mehr als 550 Millionen Tonnen Baurohstoffe wie Kies, Sand oder Kalkstein benötigt. Um diesen Gesteinsbedarf zu decken, werden durch die Ab-

grabungen in Steinbrüchen und Kiesgruben wertvolle Flächen in Anspruch genommen.

### Optimierung von Deponiequoten

Durch die Produktion von 3,6 Millionen Tonnen Ersatzbaustoffen und die Behandlung von weiteren 1,7 Millionen Tonnen Boden reduziert die REMEX-Gruppe das jährliche Abbauvolu-

men von Baurohstoffen um rund 2,6 Millionen Kubikmeter. Der geringere Landschaftsverbrauch ist vorteilhaft für die Natur und das Klima.

Auch im Bereich der Deponien wirkt sich die Arbeit der Recycler positiv aus: In der Bundesrepublik fallen jährlich mineralische Abfälle in einer Größenordnung von 220 Millionen Tonnen an. Diese Abfälle werden mit dem Ziel einer möglichst hohen Verwertungsquote entsorgt. Die Beseitigung auf Deponien soll nur erfolgen, wenn ein Recycling nicht möglich ist.

Durch die Aufbereitung und Verwertung von insgesamt 5,3 Millionen Tonnen Boden, Bauschutt und Hausmüllverbrennungssasche werden zum einen die Ressourcen geschont und zeitgleich die deutsche Deponiequote um mehr als zehn Prozent reduziert.

„In aller Regel sind Recyclingbaustoffe auch günstiger als primäre Baustoffe“, sagt Dirk Röth. „Ein Beispiel: Wenn man im Garten etwa einen Kubikmeter auffüllen muss, braucht man etwa 2,2 Tonnen Basalt. Im Gegensatz dazu nur 1,7 Tonnen Recyclingsbaustoffe. Neben der halben Tonne Material, die man spart, sind Recyclingsbaustoffe auch deutlich günstiger“.

Ihr leistungsstarker Partner für Baustoff-Recycling  
und mineralisches Abfallmanagement in Nordhessen!

 **BAUREKA**

BAUREKA Baustoff-Recycling GmbH

Dennhäuser Straße 118 // 34134 Kassel // T +49 561 861848-0 // info@baureka.de // www.baureka.de



# Gelebte Nachhaltigkeit

Bei W. & L. Jordan kein Trend, sondern Unternehmensphilosophie

**S**tilvoll, robust und wohngesund wünscht man sich Fußböden im eigenen Heim. Dem Kunden moderne Produkte zu bieten und gleichzeitig das Gute der Natur zu bewahren – das ist der Anspruch der W. & L. Jordan GmbH. Dabei vereint das Unternehmen höchste Ansprüche an Design und Qualität mit ökologischen Materialien und Verantwortung für Umwelt, Mitarbeiter und Unternehmen: „Bei uns steht stets der Mensch im Mittelpunkt – das äußert sich in guten Produktions- und Arbeitsbedingungen, nachhaltigem Wirtschaften bis zur Verantwortung gegenüber der Umwelt“, so Jörg Ludwig Jordan, Geschäftsführer in dritter Generation der W. & L. Jordan GmbH.

## Das Gute aus der Natur erhalten

Unter der Marke JOKA bietet das Familienunternehmen mit Bodenbelägen, Türen, Wohnstoffen und Tapeten eine Produktpalette an, in deren Mittelpunkt nachwachsende Rohstoffe stehen.

Was viele nicht wissen: Holzböden und Türen speichern wie alle Holzproduk-



**Spitzenqualität, Design und Nachhaltigkeit:** Die JOKA Kollektion Balance22 enthält Teppichböden aus recycelten und natürlichen Materialien.

FOTO: SENFFT STUDIOS GMBH

te CO<sub>2</sub>, das beim Wachstum der Bäume in den Fasern gebunden wird. Für alle, die textilen Böden den Vorzug geben, ist die JOKA Teppichbodenkollektion „Balance 22“ die richtige Wahl. Hier werden Spitzenqualität, Designanspruch und Nachhaltigkeit vereint, denn die High-End-Polyamid-Teppiche bestehen zum Beispiel aus wiederaufbereiteten Fischernetzen, recyclebarem Polyester (PES) oder Fasern aus Maisstärke. Teppichböden erhö-

„**Bei uns steht stets der Mensch im Mittelpunkt – das äußert sich in guten Produktions- und Arbeitsbedingungen, nachhaltigem Wirtschaften bis zur Verantwortung gegenüber der Umwelt.**“

Jörg Ludwig Jordan

hen zudem das Wärmeempfinden und können so Heizkosten senken.

## Die Zukunft fest im Blick

Nachhaltigkeit bedeutet Zukunftsfähigkeit. „Deshalb hat sich das Unternehmen auch beim Bau der neuen JOKA Zentrale Bodenbeläge im Gewerbepark Kassel-Niederzwehren hohe ökologische Ziele gesetzt“, betont Jordan. In dem Neubau wurden 1500 Kubikmeter Holz verbaut und so 1500 Tonnen CO<sub>2</sub> der Atmosphäre entzogen. Außerdem versorgt die auf dem Dach des Neubaus installierte Photovoltaik-Anlage nicht nur den Betrieb autark mit Strom, sondern bis zu 5000 Haushalte im Stadtteil Niederzwehren.

Dass Nachhaltigkeit bei W. & L. Jordan gelebt wird, zeigt die anlässlich des 100-

jährigen Firmenjubiläums im vergangenen Jahr initiierte Klimaschutz-Kampagne. Dafür begann im vergangenen Herbst eine symbolische Baumpflanzaktion, bei der rund um den Neubau bereits über 100 Bäume gepflanzt wurden. Über 100 000 Bäume sollen in nordhessischen Wäldern zum Ausgleich der dramatischen Schäden der letzten zwei Jahre folgen.

## Verantwortung für die Umwelt

Die Initiative wird in 2020 unter der Schirmherrschaft von Extremsportler Joey Kelly weiter ausgebaut. „Wir stehen für den Einsatz von natürlichen Materialien wie Holz und sorgen dafür, dass diese auch in Zukunft nachhaltig zur Verfügung stehen“, veranschaulicht Jordan die Firmenphilosophie.

nh



**100 Jahre Jordan – 100 000 Bäume:** Jörg Ludwig Jordan (links) mit seiner Frau Susanne Jordan und Extremsportler Joey Kelly, dem Schirmherrn der neuen Klimaschutz-Kampagne.

FOTO: STEFAN HÖNING



**Erleben Sie nachhaltige Produkte  
im JOKA CityStore**



JOKA Teppichböden Balance Cosmic



JOKA Designböden Sinero



JOKA Parkettböden 535 Calgary

**JOKA**<sup>®</sup>  
CityStore

[www.joka.de](http://www.joka.de)

Parkett | Teppich | Designböden | Türen | Wohnstoffe



**Besuchen Sie unseren JOKA CityStore in Kassel**

 **JORDAN**  
Qualität & Service seit 1919

W. & L. Jordan GmbH | Horst-Dieter-Jordan Straße 8 | 34134 Kassel | Tel.: 0561 94177-0 | [info@joka.de](mailto:info@joka.de)

## Was können Verbraucher tun?

„Immer mehr Menschen leben vegetarisch. Und sie verhalten sich insgesamt umweltbewusster“, sagt Philipp Wagnitz vom WWF. „Wenn zunehmend regional, saisonal und ökologisch eingekauft wird, dann wirkt sich das positiv auf den virtuellen Wasserverbrauch aus. Verbraucher sollten ihren Händler durchaus fragen, woher die Produkte kommen und unter welchen Bedingungen sie produziert werden“, rät der Experte.

## Wo kann man am meisten sparen?

Viele technische Produkte und Textilerzeugnisse haben eine sehr schlechte Wasserbilanz. „Also nicht zuviel davon kaufen“, rät Silvia Bender. „Verbraucher sollten sich schon überlegen, ob sie die vierte Jeans wirklich benötigen oder ob es alle zwei Jahre ein neues Handy sein muss.“ Noch stärker zu Buche schlägt aber der tägliche Konsum von Obst, Gemüse und verarbeiteten Lebensmitteln. „Hier kann man viel erreichen, wenn statt weit gereister Produkte öfter Früchte und Gemüse aus der eigenen Region ausgewählt werden.“ tmm



Beim Bewässern von Obst und Gemüse werden große Wassermengen verbraucht – die in trockenen Gebieten anders genutzt werden könnten. FOTO: UWE ANSPACH/DPA/DPA-TMM

# Weltweit Wasser sparen

## Weniger Fleisch und mehr Obst aus der Region

**D**uschen statt baden, den Wasserhahn zudreihen beim Zähneputzen: Die Deutschen sind wahre Meister im Wassersparen – jedenfalls im eigenen Land. Doch global gesehen werden Unmengen von Wasser verbraucht. Auch deutsche Verbraucher können helfen, diese Menge zu reduzieren.

„Mit 120 Litern Trinkwasser pro Tag und Person für Duschen, Trinken, Kochen und Putzen liegen die Deutschen beim Wasserverbrauch im Mittelfeld“, sagt Silvia Bender vom Bund für

Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) in Berlin. Beim sogenannten virtuellen Wasser, das zur Herstellung von Lebensmitteln und anderen Produkten benötigt wird, liege Deutschland jedoch mit 4200 Litern pro Tag über dem weltweiten Durchschnitt.

### Wo wird das meiste Wasser verbraucht?

In der Landwirtschaft wird das meiste virtuelle Wasser verbraucht, erklärt Bender. 85 Prozent davon werden zur Bewässerung von landwirtschaftlichen Produkten verwendet. „Daran hat das graue Wasser einen großen Anteil. Das ist Wasser, das nicht direkt verbraucht, aber verschmutzt wird, zum Beispiel durch Pestizide.“ Sehr wasserintensiv ist zum Beispiel der Anbau von Kaffee und Kakao. Aber auch Erdbeeren, die durchgängig etwa in Südspanien produziert werden, brauchen viel Wasser, das eigentlich in der Region nicht vorhanden ist.

Dabei gibt es Produkte, die besonders viel Wasser schlucken. „Fleisch ist einer der größten Klimakiller und Wasserverbraucher“, be-

tont Philipp Wagnitz vom WWF Deutschland in Berlin. Für die Erzeugung von einem Kilo Rindfleisch werden 15 000 Liter benötigt. Ein T-Shirt aus Baumwolle kommt auf 2000, eine Jeans auf 11 000 Liter. Eine Tasse Kaffee verbraucht 140 und ein Liter Bier 300 Liter Wasser. Regional kann das dazu führen, dass viel Brauchwasser in die Produktion fließen muss. Wird etwa Kaffee in regenreichen Regionen angebaut, muss nur wenig zusätzlich gegossen werden.

## Lebensmittel und Textilien zählen zu den größten Wasserverbrauchern.

Philipp Wagnitz

„Lebensmittel und Textilien zählen zu den größten Wasserverbrauchern“, so Wagnitz. Auch bei technischen Produkten ist die Wassermenge für die Herstellung groß. „Je mehr Hightech, desto mehr Wasser steckt drin“, sagt Tristan Jorde von der Verbraucherzentrale Hamburg. Ein Auto verbraucht zum Beispiel 400 000 Liter, ein Computer 20 000 Liter. tmm

## EINE BANK FÜRS LEBEN



OEKO-KUNSTBANK

RAINER SCHUNDER  
HOLZKÜNSTLER - GUXHAGEN

WWW.OEKO-KUNSTBANK.DE



## Joggen war gestern

### Mit Plogging Müll sammeln

Den Körper fit halten und dabei etwas Gutes für die Umwelt tun – der Trendsport Plogging verbindet das Joggen mit dem Müllsammeln. Das Gute dabei: Baut man Übungen wie tiefe Kniebeugen ein, lässt sich damit auch die Gesäß- und Oberschenkelmuskulatur trainieren, erklärt Prof. Ingo Froböse. Er leitet das Zentrum für Gesundheit der Deutschen Sporthochschule Köln.

Das Müll-Auf sammeln lässt sich auch durch Gleichgewichtsübungen ergänzen. Grundsätzlich kann jeder, der ohnehin bereits Ausdauersportarten wie Jogging oder Walking betreibt, mit dem Plogging anfangen. Wer im Laufen oder Walken noch unerfahren ist, sollte es hingegen eher

langsam angehen und zwischendrin auch mal einen Gang runterschalten. Zusätzlich zur üblichen Laufbekleidung braucht man einen oder zwei Müllbeutel. Empfehlenswert sind auch feste Handschuhe und eine Zange zum Aufheben.

„Wie auch beim klassischen Joggen wird das Herz-Kreislauf-System gefordert und gefördert“, so Froböse. Dabei werden auch die Abwehrkräfte gestärkt. Denn regelmäßige Bewegung steigert die Zahl und Aktivität der sogenannten Killerzellen. Diese bekämpfen zum Beispiel Zellen, die von Krankheitserregern befallen sind. Ausdauersport kann zudem einen zu hohen Blutdruck senken und die Blutfettwerte günstig beeinflussen. tmn



**Zusätzliches Training:** Durch das ständige Bücken kann der Dauerlauf mit Tüte ganz schön anstrengend werden.

GRAFIK: PANTHERMEDIA.NET/HELGA.XORIMARKO.GMAIL.COM

### i

#### Hintergrund: Plogging

Der Trendsport entstand zunächst in der schwedischen Hauptstadt Stockholm. Dort begann ein vom dort herumliegenden Müll genervter Mann, beim Joggen den Abfall aufzugabeln. Der Begriff Plogging setzt sich aus den Wörtern „plocka upp skräp“ (auf Deutsch: Müll auf-sammeln) und Jogging zusammen. tmn

Anzeige

## Wunschfahrrad vom Sofa aus bestellen

### Mauer's Baikschoop bietet Videoberatung und liefert kostenlos nach Hause



**Fahrrad vom Sofa aus auf Whatsapp anschauen und online bestellen:** Mauer's Baikschoop bietet seinen Kunden einen neuen, komfortablen Service.

FOTO: TOM SIEBERT / MAUER'S BAIKSCHOPP / REPRO: PETER DILLING

Frühlingszeit ist Fahrradzeit. Doch auch im Sommer, Herbst und sogar im Winter ist das Rad ein immer beliebteres Fortbewegungsmittel und Sportgerät.

Mauer's Baikschoop nimmt seinen Kunden die Hürden, die momentan leider die Virus-Krise gesetzt hat: Ab sofort kann man sein neues Rad bequem vom Sofa aussuchen und bestellen: Die Mitarbeiter beraten die Kunden per Videoschaltung über WhatsApp und präsentieren die große Auswahl an Modellen im Laden – fast so, als wäre man selbst vor Ort. Die gekauften „Baiks“ werden im Umkreis von 50 Kilometern kostenfrei angeliefert.

Ab dem 2. April kann man außerdem sein neues Wunschrad direkt über einen Shop auf der Homepage von Mauer's Baikschoop

bestellen. Das Sortiment enthält unter anderem eine riesige Auswahl an E-Bikes. Darunter sind die brandneuen Modelle von zehn renommierten Marken-Herstellern.

Da kommen alle Baik-User auf ihre Kosten, seien es reine Freizeitfahrer, gesundheits- und klimabewusste Berufspendler, Trekking-Fans, Tempo begeisterte Rennrad-Fahrer oder Mountainbiker, die etwas Kraftvolles und Robustes fürs Gelände suchen. pdj

#### KONTAKT

**Mauer's Baikschoop**  
Leipziger Straße 192  
34123 Kassel  
☎ 0 5 61 / 5 32 79  
E-Mail:  
info@baikschoop.de  
baikschoop.de

# Wunsch oder Wirklichkeit?

## Ausblicke in die automobiler Zukunft



**Der Chefdesigner nimmt Platz:** Die Renault-Studie Morphoz ist das Werk von Laurens van den Acker.

FOTO: RENAULT/DPA-TMN

Laurens van den Acker ist die Diskussion um die Reichweite von Elektroautos leid: Die einen wollen nicht mehr Akkus bezahlen, als sie wirklich brauchen. Und die anderen wollen für alle Eventualitäten gerüstet sein und verlangen einen Aktionsradius wie bei ihrem Verbrenner – selbst wenn sie den nur wenige Tage im Jahr ausnutzen.

Also hat sich der Renault-Designchef etwas ausgedacht. Und so ist seine jüngste Studie Morphoz zu einer Stretchlimousine der etwas anderen Art geworden. Denn sie ist zunächst ein kurzer Kompaktwagen.

Auf Knopfdruck geht der Wagen in die Länge und bietet dann Platz für eine zweite Batterie, die er in der Vision in speziellen Wechselzentren am Stadtrand aufnimmt. Im „City Modus“ 4,40 Meter kurz und mit 40 Kilowattstunden (kWh) Batteriekapazität für etwa 400 Kilometer gerüstet, streckt sich der Wagen dann auf 4,80 Meter und fährt mit noch einmal 50 kWh bis zu 700 Kilometer weit.

### Utopien bereiten die Zukunft vor

Natürlich weiß van den Acker, dass dieses Wechselspiel nicht viel mehr ist als eine schöne Utopie, wie

auch der Innenraum mit den quietschgelben Drehsesseln. Doch Designer müssten auch mal freier denken dürfen, sagt der Niederländer. Und wer weiß schon genau, ob solche Ideen grundsätzlich nicht doch einmal aufgegriffen werden?

Eine neue Architektur wollen sie auch bei Hyundai etablieren und stimmen die Kundschaft darauf mit der Studie Prophecy ein. Sie ist eine Prophezeiung für eine elektrische Limousine, die laut Hyundai binnen Jahresfrist in den Handel kommen soll.

### Joystick statt Lenkrad

Während das strömungsgünstige Design wie die Pixelscheinwerfer dem Hersteller zufolge durchaus Chancen auf eine Serienumsetzung haben, geht der Innenraum weit über die Vorstellungskraft zumindest der Zulassungsbehörden hinaus. Statt eines Lenkrads steuert der Fahrer den Wagen über zwei Joysticks – wenn er nicht gleich an den Autopiloten übergibt. Das neue Cockpit mit einem Bildschirm erstreckt sich über die gesamte Breite des Armaturenbretts.

BMW's i4 indes hält dem Realitäts-Check schon eher

stand. Die Studie soll schon viel vom Serienmodell einer elektrischen Limousine haben, das BMW für 2021 plant. Das gilt für den Antrieb mit bis zu 390 kW/530 PS wie für das grundlegende Design. Auch den Energiegehalt der Batterie von rund 80 kWh (rund 600 Kilometer Reichweite) soll das Verkaufsmodell bieten. So positioniert sich der i4 als eines der Autos, die endlich Tesla die Stirn bieten sollen.

### E-Mobilität auch günstig anbieten

Am anderen Ende der Skala rangiert der Dacia Spring Electric: Die rumänische Renault-Tochter will mit dem SUV-artigen Kleinwagen (rund 200 Kilometer Reichweite) E-Mobilität erschwinglicher machen.

Für Deutschland ist den Informationen zufolge ein Preis angestrebt, der nach Abzug der Förderung bei rund 10 000 Euro liegen und den Dacia zum Discounter unter den Stromern machen soll. Marktstart ist 2021. Das Ziel der Rumänen erscheint ambitioniert – doch der Billig-Stromer hat sogar seinen Serienanlauf im Prinzip schon hinter sich. Denn als weitgehend baugleicher Renault K-ZE läuft das Modell in China bereits seit Monaten vom Band.

tmn

## Neues in Sachen E-Mobilität

### Fiat zeigt neuen E-500

Fiat hat einen neuen 500 präsentiert. Der Kleinwagen mit Retro-Chic soll als erstes Modell der Italiener rein elektrisch fahren. Daneben gehen zahlreiche Assistenzsysteme und ein neues vernetztes Infotainmentsystem an Bord des Viersitzers. Bis zu 320 Kilometer Reichweite soll der unter vier Meter lange Wagen mit einer Ladung schaffen, berichtet der Hersteller. Eine besonders gut ausgestaffierte erste Auflage lässt sich als Cabrio inklusive Lade-Wallbox ab 37 900 Euro bestellen. Zum genauen Marktstart und Preis der Einstiegsversion wollten sich die Italiener im Moment noch nicht äußern.

### Zweites Elektroauto von VW wird ein SUV

VW erhöht die Spannung und bringt sein zweites dezidiertes Elektroauto auf den Weg: Während in Zwickau die Produktion des ID3 für die Golfklasse hochgefahren wird, lüften die Niedersachsen so langsam die Schleier über dem ID4.

Auch er basiert auf dem elektrischen Standardbaukasten MEB, wird aber eine halbe Klasse größer als der kompakte ID3. Zudem tritt er im weltweit boomenden Segment der kompakten SUVs an. Wie der ID3 mit unterschiedlichen Leistungsstufen und Akkupaketen geplant, soll der ID4 nach Werksangaben in Europa noch in diesem Jahr in den Handel kommen.

tmn



**Der ID4** soll noch in diesem Jahr in den Handel kommen. FOTO: VW AG/DPA-TMN





## „Wir machen Sie elektromobil!“

### Renault-Elektrofahrzeuge: Leise, umweltschonend und angenehm einfach

Die Interessenten waren anfangs eher zurückhaltend und skeptisch gegenüber der Elektromobilität. In den letzten Monaten nun konnte man eine deutliche Steigerung des Interesses verzeichnen. Der Durchbruch der Elektromobilität ist spürbar und wird sich in den nächsten Monaten weiter verstärken. Nicht zuletzt durch die Erhöhung der Umweltprämie auf 3000 Euro. Mit dem gleichen Anteil zuzüglich Mehrwertsteuer fördern die Hersteller den Kauf und somit stehen effektiv 6570 Euro als Förderung zur Verfügung. Das veränderte Bewusstsein in der Bevölkerung, dass jeder zum Umweltschutz beitragen muss, wird somit aktiv unterstützt.

#### Umfangreiche Erfahrungen

In den letzten Jahren lag der Anteil der Elektrofahrzeuge am PKW-Verkauf bei unter fünf Prozent. Im Jahr 2019 stieg dieser schon auf 20 Prozent des Volumens an und die ersten Monate des Jahres 2020 lassen den Anteil auf knapp 30 Prozent steigen.

Bereits seit 2011 hat das Autohaus Beil am Standort in Korbach einen Renault „Zero. Emission.“-Stützpunkt und umfangreiche Erfahrung mit Elektrofahrzeugen. Dazu zählen die regelmäßige Ausbildung und Schulung der Mitarbeiter und natürlich die Präsentation von Elektrofahrzeugen aber auch der Aufbau einer Ladeinfrastruktur und die Anschaffung von Diagnosegeräten und Spezialwerkzeugen.

Am Standort Frankenberg in der Siegener Straße können die elektrisch betriebenen

Fahrzeuge ebenfalls gekauft, besichtigt, Probe gefahren und gewartet werden.

#### Technik hat sich rasant entwickelt

Die Technik, die der Elektromobilität zugrunde liegt, hat sich rasant weiterentwickelt. Im Laufe der letzten Jahre haben sich die Reichweiten der Fahrzeuge nahezu verdoppelt. Hat man bei der Vorstellung des Renault Zoe 2013 noch von 210 Kilometer (damals NEFZ-Testzyklus) gesprochen, so hat sich die Reichweite inzwischen auf knapp 400 Kilometer (WLTP-Testzyklus) fast verdoppelt.

Im Alltag unter realistischen Bedingungen sind über 300 Kilometer überhaupt kein Problem. Daher ist der Renault Zoe als Zweitwagen sehr beliebt und kann auch auf dem Land mit großen Entfernungen problemlos eingesetzt werden.

Die Dauer des Ladevorgangs hängt vom Ladezustand der Batterie ab und mit welcher Stromleistung geladen wird. Bei der DC Schnellladung, für die ein CCS-Ladeanschluss als Sonderausstattung notwendig ist, wird eine leere 52 KW-Batterie in einer Stunde und zehn Minuten zu 80 Prozent geladen. hn

#### KONTAKT

**Autohaus Beil GmbH**  
Siegener Straße 24  
35066 Frankenberg  
☎ 0 64 51 / 72 54-0

Ziegelfeld 2  
34497 Korbach  
☎ 0 56 31 / 5 04 65-0

[autohaus-beil.de](http://autohaus-beil.de)

- ✓ 21 ZOE ab Lager AH Beil verfügbar
- ✓ Mehr als 300 Fahrzeuge kurzfristig verfügbar
- ✓ Wir unterstützen Sie beim BAFA-Antrag



## Jetzt Ihren 6.000 € Elektrobonus\* sichern Der neue Renault ZOE



Renault ZOE LIFE R110/ Z.E. 40  
ab mtl.

**159,00 €**  
zzgl. mtl. Batteriemiete\*\*

In Kooperation  
mit **ADAC SE**



Fahrzeugpreis: 18.448,03 € (inkl. 3.570 € Renault-Anteil im Rahmen des Elektrobonus)\*, ohne Antriebsbatterie. Bei Leasing: Leasingsonderzahlung 3.100 € (inkl. 3.100 € beinhaltet 3.000 € Bundeszuschuss und 100 € AVAS-Förderung im Rahmen des Elektrobonus)\*. Monatliche Rate: 159,00 €, 36 Monate Laufzeit, Gesamtleistung 30.000 km, eff. Jahreszins 1,99%, Sollzinssatz (gebunden) 1,97%, Gesamtbetrag 8.824,00 €. Ein Kilometer-Leasingangebot für Privatkunden, bei gleichzeitigem Abschluss eines Mietvertrags für die Antriebsbatterie, Angebot der Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Gültig für Privatkunden mit Mitgliedschaft beim ADAC mit Kaufvertragsdatum bis zum 31.03.2020.

• ECO-Modus • Online-Multimediasystem EASY Link mit 7"-Touchscreen und Smartphone-Integration • E-Shifter mit B-Modus (Ein-Pedal-Fahren) • LED-Scheinwerfer und -Heckleuchten • Licht- und Regensensor

Renault ZOE LIFE R110 / Z.E. 40, Elektro, 80 kW: Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 17,2; CO<sub>2</sub>-Emissionen: kombiniert 0 g/km; Effizienzklasse A+, Renault ZOE: Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 17,2–17,2; CO<sub>2</sub>-Emissionen: kombiniert 0–0 g/km; Effizienzklasse A+–A+ (Werte gemäß gesetzl. Messverfahren).

Abb. zeigt Renault ZOE INTENS mit Sonderausstattung.

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.



Siegener Str. 24  
35066 Frankenberg/E.  
Tel.: 06451 7254-0  
[www.Autohaus-Beil.de](http://www.Autohaus-Beil.de)

Ziegelfeld 2  
34497 Korbach  
Tel.: 05631 50465-0  
[info@autohaus-beil.de](mailto:info@autohaus-beil.de)

\*Der Elektrobonus i.H.v. insgesamt 6.670 € umfasst 3.000 € Bundeszuschuss sowie 3.570 € Renault-Anteil gemäß den Förderrichtlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie zum Absatz von elektrisch betriebenen Fahrzeugen. Der Elektrobonus enthält auch die Förderung des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle für den Einbau eines akustischen Warnsystems (AVAS) bei neuen Elektrofahrzeugen in Höhe von 100 €, [www.bafa.de](http://www.bafa.de). Die Auszahlung des Bundeszuschusses und der AVAS-Förderung erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags; diese Beträge sind bereits in die Leasingsonderzahlung einkalkuliert. Ein Rechtsanspruch besteht nicht. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. \*\*Zzgl. eines monatlichen Mietzins von 84,00 € bei einer Jahresfahrleistung von 10.000 km. Der monatliche Mietzins deckt die Bereitstellungskosten für die Batterie sowie die Renault Z.E. Assistance ab.

# GELEBTE NACHHALTIGKEIT BEI RHÖNSPRUDEL

## ÖKOLOGISCHES UND SOZIALES ENGAGEMENT STEHEN BEIM MINERALBRUNNEN AUS DEM BIOSPHÄRENRESERVAT RHÖN IM FOKUS

Mineralwasser in der Glas-Mehrwegflasche liegt bei Verbrauchern voll im Trend und das nicht ohne Grund. Denn Glas-Mehrwegflaschen sind nicht nur ressourcenschonend – eine Glas-Mehrwegflasche wird bis zu 50 Mal wiederverwendet – auch schwören Verbraucher auf den reinen und unverfälschten Genuss. Deshalb setzte RhönSprudel auch in den letzten Jahren verstärkt auf Glas-Mehrweg und kann auf die erfolgreiche Einführung des neuen 12 x 0,75 Liter RhönSprudel-Individualglasgebindes zurückblicken.

RhönSprudel trägt die Rhön bereits im Namen: Das Bekenntnis zur Herkunft aus einer der schönsten natürlichen Mittelgebirgslandschaften Deutschlands, dem Biosphärenreservat Rhön, beweist der Mineralbrunnen durch sein Engagement für den Natur- und Artenschutz.



RhönSprudel lässt sich jährlich nach den international gültigen Umwelt- und Energiemanagementnormen ISO 14001 und ISO 50001 zertifizieren. Darüber hinaus gehören langjährige Kooperationen mit dem NABU, der Wildlandstiftung und dem UNESCO-Biosphärenreservat Rhön genauso zur regionalen DNA des Mineralbrunnens wie das Engagement zur Förderung des Boden- und Gewässerschutzes. Ein Meilenstein in Vorjahr war die komplette Umstellung der Außenbeleuchtung des Mineralbrunnens auf eine sternenpark- und insektenfreundliche Beleuchtung.

Unter Experten gilt die neue Außenbeleuchtung als Vorzeigeprojekt für die gesamte Region. Besonders am Herzen liegt dem Mineralbrunnen RhönSprudel natürlich das Wohl der eigenen Mitarbeiter. Im Rahmen des RhönSprudel Gesundheitsmanagements wird sich daher mit spezifischen The-

men wie Gesundheit und Arbeitssicherheit befasst, um ein positives Arbeitsumfeld zu gestalten.

Mehr Informationen zu dem RhönSprudel Nachhaltigkeitsengagement gibt es im Internet unter

[www.rhoensprudel.de/unternehmen/nachhaltigkeit](http://www.rhoensprudel.de/unternehmen/nachhaltigkeit)



### Mineralbrunnen RhönSprudel Egon Schindel GmbH

Weikardshof 2  
36157 Ebersburg-Weyhers  
Tel.: 06656 58-0  
[www.rhoensprudel.de](http://www.rhoensprudel.de)

